



# SEEMERBOTE



# KIDS DAYS



**Jeden Mittwoch  
im April und Mai haben Kinder  
(bis 14 Jahre)  
40% Rabatt  
auf Waschen, Schneiden, Föhnen.**

H E R D E



C O I F F U R E

Creative Team  
Tösstalstrasse 261  
Tel. 052 232 11 93  
Parkplätze vor dem Geschäft

## Praxis für Zahnprothetik Keller

Gerne  
komme ich  
auch zu Ihnen.  
Haus- und Heimbefuche  
auf Anfrage.

Sibel Keller  
Eidg. Dipl. Zahntechnikerin  
Dipl. Zahnprothetikerin



- Abnehmbare Total- und Teilprothesen
- Prothesenreparaturen jeglicher Art
- Prothesen auf Implantaten und Wurzelankern
- Zahnaufhellung mittels Bleichschiene
- Prophylaktische Zahnreinigung
- Knirschschutzschienen
- Unterfütterungen
- Notfalldienst



### Praxis für Zahnprothetik Keller

Dorfstrasse 53 | 8542 Wiesendangen

Tel. 052 338 20 30 | E-Mail: info@praxis-zahnprothetik-keller.ch



[www.praxis-zahnprothetik-keller.ch](http://www.praxis-zahnprothetik-keller.ch)



Restaurant Rössli



### Restaurant Rössli

Rössligasse 7, 8405 Winterthur, Tel. 052 238 35 35  
roessliseen@gmail.com, [www.roessli-seen.ch](http://www.roessli-seen.ch)

### Die Garten-Saison ist eröffnet!

- Bei schönem Wetter Grill im Garten
  - Säle für Vereins- und Familienanlässe
- Montag  
Ruhetag

**Spielparadies  
Ängeli & Bängeli**

Herzlich Willkommen!  
Mir sind e Halbtagespielgruppe  
wo immer Mo-Fr offe hät,  
vo 7.00-13.00 Uhr inkl. zmorge,  
znüni und zmittag... es sind na Platz frei,  
drum chömmet doch verbli... mir vom  
Spielparadies Ängeli&Bängeli  
freued üs uf eu!

[www.aengeliundbaengeli.ch](http://www.aengeliundbaengeli.ch)  
Spielparadies Ängeli & Bängeli / Bollstrasse 4 / 8405 Winterthur Seen



Liebe Leserinnen und Leser,

Haben Sie heute schon etwas vor? Nicht? Da wüsste ich Ihnen etwas: Heute, 5. April steht die alljährliche Vereinsversammlung des Ortsvereins an. Wir freuen uns über jedes neue Gesicht heute Abend. Vielleicht hätten Sie sogar Interesse, sich im Ortsverein zu engagieren? Die Versammlung wäre eine tolle Gelegenheit, den gesamten Vorstand und viele treue, auch langjährige Mitglieder kennenzulernen und mit ihnen zu sprechen, was denn da für Möglichkeiten bestehen. Der Ortsverein ist kein Nabelschau-Verein sondern tut etwas, um die Lebensqualität im Stadtkreis zu erhalten. Bei der Vereinsarbeit ist es halt wie mit der Ernährung: Der Appetit kommt mit dem Essen. Oft muss das Hungergefühl erst geweckt werden. Solche Vereine sind je länger desto nötiger, da an allen Ecken und Enden gespart und abgebaut wird. Auch für jene, die sich nicht engagieren wollen, gibt es wenigstens die Möglichkeit, den Verein als Mitglied finanziell mitzutragen. Wir wollen nicht glauben, dass gemeinnützige Vereine ein Ding von gestern sind. Ihr Leibblättchen, das Sie gerade in Ihren Händen halten, existiert auch dank OVS und der Freiwilligenarbeit seiner Mitglieder. Und all die sehr gut besuchten Anlässe, die der OVS organisiert, sind das Ergebnis von viel Arbeit im Hintergrund. Die Kurse, die er anbietet, sind günstiger als anderswo, weil wir ein Non-profit-«Unternehmen» sind. Hunderte besuchen sie Woche für Woche. Es ist sehr befriedigend, dann leuchtende Kinderaugen oder glückliche Erwachsene zu sehen. Und man weiss dann wieder, dass sich Mühe und Engagement immer lohnen.

Waren Sie zufällig an der letzten Seemer Sternstunde dabei? Al Imfeld war unser Referent und nun ist seine Stimme für immer verstummt. Sie hallt noch nach auf Seite 39 als Zeitzeuge und Mitbeweger global relevanter vergangener Ereignisse, die sich in die Gegenwart und Zukunft auswirken.

Mit freundlichen Grüßen –  
bis heute Abend? *Gaby Nehme*

**5 Vormerken:  
Vereinsversammlung  
des OVS heute Abend!**



**10 Kinder schreiben den Bericht  
über den Räbeliechtliumzug  
des OVS**



**27 Die Seen Tigers tun  
wirklich was ...  
...für unsere Jugend!**



**36 Seenswürdig: Eine Seemerin  
mit ihrem Projekt in Nepal**



- 4 Aus der Redaktion
- 5 Aus dem Ortsverein
- 12 Kursangebote des OVS
- 14 Aus dem Wingertli
- 15 Aussenwachen
- 16 Aus unserem Stadtkreis
- 20 Städtisches
- 21 Jugend und Familie
- 22 Seniorensseite
- 25 Vereine
- 35 Natur und Umwelt
- 36 Seenswürdig
- 39 Zeitzeugen
- 41 Gemischtes
- 42 Veranstaltungen
- 46 Soziale Dienste
- 47 Kleininserate

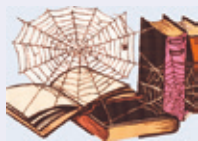
**Titelbild:**  
Ein Feuersalamander im April,  
eingefangen von Stefan Wassmers Kamera

*Impressum*

**Herausgeber:** Ortsverein Seen, Postfach, 8405 Winterthur  
Der Seemer Bote wird im Rahmen der Leistungsvereinbarung von der Quartierentwicklung Winterthur unterstützt.  
**Redaktion:** Gaby Nehme, Postadresse: Sägeweg 3, 8405 Winterthur, Tel. 052 203 31 33 oder 079 241 06 26, E-Mail [redaktion@seen.ch](mailto:redaktion@seen.ch), Beiträge bitte an [beitraege@seen.ch](mailto:beitraege@seen.ch), Leserbriefe bitte an [leserbrief@seen.ch](mailto:leserbrief@seen.ch)  
**Redaktionelle Mitarbeit, Annahmestelle für die Veranstaltungskalender:**  
Fabian Moor, Oberseenerstrasse 4, 8405 Winterthur, Tel. 079 289 33 39, [assistenz-sb@seen.ch](mailto:assistenz-sb@seen.ch)  
**Inserate und Layout:** Albert Stadler, Wingertlistrasse 41, 8405 Winterthur, Tel. 052 243 13 22, [inserate@seen.ch](mailto:inserate@seen.ch), [layout@seen.ch](mailto:layout@seen.ch)  
**Frewilliger Mitarbeiter:** Bernhard Stickel, Schwalbenweg 31c, 8405 Winterthur, Tel. 052 232 87 75, [b.stickel@bluewin.ch](mailto:b.stickel@bluewin.ch)  
**Mitglieder- und Adressverwaltung:** Heidi Werder, In der Halde 19, 8405 Winterthur, Tel. 052 232 68 30, [mitgliedschaft@seen.ch](mailto:mitgliedschaft@seen.ch). **Finanzen:** [kassier@seen.ch](mailto:kassier@seen.ch)  
**Spenden Seemer Bote:** PostFinance, Konto Nr. 84-22337-7, IBAN CH53 0900 0000 8402 2337 7  
**Druck:** Mattenbach AG, Mattenbachstrasse 2, 8400 Winterthur  
**Auflage:** mindestens 9000 Ex., 5 x jährlich, verteilt durch die Post an alle Haushaltungen von Seen. Sollten Sie einmal keinen Seemer Boten erhalten, können Sie zusätzliche Exemplare in der Drogerie Apotheke Amavita im Shopping Seen und in der Zürcher Kantonalbank an der Hinterdorfstrasse 2 beziehen.

## Der Chronist für Seen-Neuzuzüger

Unter dieser Rubrik berichtet der Seemer Bote aus den Anfängen der Stadtkreiszeitung



### Vor 10 Jahren

- In Iberg wird der Quartiertreffpunkt beim Chlösterli erstellt
- Der Waldlehrpfad «Sädelrain», erstellt vom Rotarierverein und Forstamt, wird den Behörden übergeben.
- Der Künstler und Steinmetz Ernst Brassel lässt sich in Seen nieder.

### Vor 20 Jahren

- Das EW berichtet über die erneuerte Transformatoren- und Gleichrichterstation am Hüsliweg. Diese musste nach 20 Jahren dem neuen Bedarf für Haushalt und Busbetrieb erneuert werden.
- Die 5./6. Klasse in Iberg organisiert einen Ostermarkt zur Finanzierung des Klassenlagers.
- Die von zunehmendem Heuschnupfen Geplagten werden von der Apothekerin mit wertvollen Infos und Tipps versorgt.

### Vor 30 Jahren

- Der «Seener Bote» wird in «Seemer Bote» umbenannt. Dies auf allgemeinem Zuspruch. Ein Sprachfachmann widerspricht, aber ohne Erfolg.

### Vor 40 Jahren

- Im Gedenken an den verstorbenen alt Sekundarlehrer Heinrich Keller (1891 – 1977) wird sein Wirken als Sekundarlehrer und Förderer der Wochengesellschaft (Vorgängerin Ortsverein) erinnert.

Bernhard Stickel

**«Man merkt nie,  
was schon getan wurde,  
man sieht immer nur,  
was noch zu tun bleibt.»**

Manchmal kommt mir dieser Satz von Marie Curie in den Sinn, wenn ich am Abend müde von der Arbeit nach Hause komme und mich so sehr auf den wohlverdienten Feierabend freue. Wenn ich den Satz dann aber nochmals genau studiere, so merke ich, dass es eben auch so ist, dass das Nichtstun eigentlich nur dann Spass macht, wenn man noch so einiges zu erledigen hätte, oder nicht?

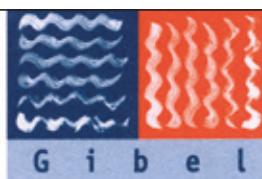
- **Wenn Du** diesem Gedanken etwas abgewinnen kannst ...
- **Wenn Du** Freude an neuen Tätigkeiten auch neben Deiner täglichen Arbeit hast ...
- **Wenn Du** einfach ein Teil eines tollen Teams von Freiwilligen sein willst, das sich für das gute Zusammenleben in Seen engagiert ...

... dann bist Du genau der/die Richtige zur Ergänzung unseres verantwortungsbewussten Teams im Vorstand des Ortsverein Seen!

**Haben wir Dein Interesse geweckt?** Dann melde Dich bitte direkt unter [praesident@seen.ch](mailto:praesident@seen.ch) für weitere Infos und ein allfälliges Kennenlernen. Schreibe uns kurz, wer Du bist, was Du machst und was Deine Motivation ist, freiwillig für unseren Verein tätig zu werden.

Wir freuen uns sehr, Dich kennen zu lernen!

Andy Mörgeli, Präsident OVS



Koni und Heiri Gibel

**Bauspenglerei, Blecharbeiten  
Sanitäre Installationen**

Neubauten, Umbauten, Reparaturen, Solaranlagen  
8405 Winterthur-Seen: Tel. 052 232 18 48

## Layouter des Seemer Boten

**stadler**  
publishing

Wingertlistrasse 41  
8405 Winterthur  
Tel. 052 243 13 22  
mail@winti-print.ch  
www.winti-print.ch



## Kleine Fähnchen

Damit all jene für Seen Flagge bekennen können, welche nicht über viel Platz verfügen, haben wir nun eine kleine Version beschafft, ein Fähnchen mit Holzstab.

Grösse 30 x 30 cm, für den Balkon geeignet. Gute Qualität, Seidenglanz, leichter UV-Schutz, gute Farbechtheit, wasserabstossend, schnell trocknend, bei 30 Grad waschbar, ringsum doppelt gesäumt.

**Stückpreis Fr. 9.50, Aktionspreis 10 Stück Fr. 85.-**



Fahnenbestellung bei:  
Bernhard Stickel, Schwalbenweg 31c, 8405 Winterthur  
oder: [b.stickel@bluewin.ch](mailto:b.stickel@bluewin.ch)



# Einladung zur 45. Vereinsversammlung

Freizeitanlage, Kanzleistrasse 24

**Mittwoch, 5. April 2017**

19.00 Uhr Türöffnung und Apéro

19.30 Uhr Beginn der Versammlung  
mit anschliessendem kleinem Imbiss

23.00 Uhr Ende der Veranstaltung

**Nicht vergessen!**

## Traktanden

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmzähler
3. Genehmigung des Protokolls der Vereinsversammlung vom 13. April 2016
4. Abnahme des Jahresberichts 2016
5. Abnahme der Jahresrechnung 2016 und Erteilung der Décharge für den Vorstand
6. Präsentation des Budgets 2017
7. Festsetzung der Mitgliederbeiträge für das Jahr 2018
8. Behandlung von Anträgen
9. Verschiedenes und Mitteilungen

Das Protokoll der letzten Vereinsversammlung, der Jahresbericht und die Rechnung liegen ab 19 Uhr zur Einsicht auf.

Sie und Ihre Freunde und Bekannten sind herzlich zur Teilnahme an der Vereinsversammlung eingeladen. Nach dem geschäftlichen Teil offeriert Ihnen der Vorstand einen kleinen Imbiss.

**Ortsverein Seen**

Andy Mörgeli, Präsident

## Seemer Bote – Jahresbericht 2016

Liebe OVS-Mitglieder, liebe Leserschaft!



Das Jahr 2016 war ziemlich turbulent, auch wenn man das in Seen selber nicht so merkt. Doch bleiben wir bei Seen – beim Seemer Boten. Leider scheint es so auszusehen, dass die Stadt sich definitiv aus der finanziellen Mithilfe für die Quartierzeitung zurückgezogen hat. Jedenfalls sind die Rechte und Pflichten weiterhin von unserer Seite her als mehr Geben denn Nehmen zu interpretieren. Umso mehr möchten wir

vom Redaktionsteam uns ganz herzlich bei Ihnen, der Leserschaft, den Inserierenden und den Spendenden ganz herzlich bedanken. Dank Ihnen gibt es die Quartierzeitung weiterhin!

Die **FebruarAusgabe** 2016 zierte wieder einmal ein gelungenes Foto von Stefan Wassmer vom Natur- und Vogelschutzverein Seen. Wir sind sehr glücklich und fühlen uns geehrt, dass er jedes Jahr einmal ein Bild für das Titelblatt des Seemer Boten macht. Idealerweise natürlich zu einem Thema in der entsprechenden Ausgabe, wie hier der Beitrag von Silvie Weber über die Greifvögel, und wie man ihnen im Winter helfen kann. Doch auf den ersten Seiten kommt wie immer der Ortsverein zum Zug und so resümierten wir die alle in den letzten drei Monaten stattgefundenen – schon mit Stolz traditionell zu nennenden – vom OVS organisierten Anlässe wie den Helfer-

ausflug, das Kerzenziehen, den Räbeliechtliumzug und den Samichlaus-Abend in der Scheune bei Müllers. Aber auch die Vereine waren sehr aktiv und haben Konzerte und Theaterstücke inszeniert. Bernhard Stickel, der sich Ende Jahr vom redaktionellen Mitarbeiter zum freiwilligen redaktionellen Mitarbeiter zurückstufte, was altersbedingt nachvollziehbar ist, hatte die Gelegenheit ergriffen, uns den Seemer Schnapsbrenner Heinz Wuffli und seine Brennerei vorzustellen.

Die **Aprilausgabe** stand, was den OVS betrifft, ganz im Zeichen der Ressortberichte, wie jedes Jahr, wenn der Seemer Bote vor der GV, die jetzt Vereinsversammlung heisst, herauskommt. Und ich durfte einen jungen Mann aus Seen kennenlernen, dessen Traumberuf Journalist ist: Lenard Baum. Er hat mit dem Bericht über das Hagmann-Areal sein Debut gegeben. Natürlich braucht er noch etwas Hilfe, aber wir vom Team haben grosse Freude an ihm und seinem grossen Interesse. Tolle Bilder und die dazugehörenden Informationen machten Lust, das im Mai stattgefundene Köhlerfest zu besuchen. Wir erfuhr, dass das Freitaghaus einen Neubau realisieren kann, der weitere 24 Plätze für Demenzbetroffene zur Verfügung stellen kann. Ich als Redaktorin habe in dieser Ausgabe die Statutenregel betreffend politischer Beiträge übertreten, um in Kürze das gegenwärtige Geldsystem in Hinblick auf die Abstimmung zum BGE zu erklären, wofür ich mich in aller Form entschuldige.

Die **Juniausgabe** musste daher auf ein Datum vor der Abstimmung vom 5. Juni vorgezogen werden, was ein ungeheurer Effort war, für uns, aber auch für die Druckerei und die Post. Wobei sich die Post nicht jagen liess... Aber so konnte noch die Gegenseite zum Thema BGE zu Wort kommen. Ich möchte mich dafür bei allen Beteiligten herzlich bedanken. Es erschien der Bericht über die 44. Vereinsversammlung. So lange gibt es den Ortsverein nun schon! Gleich darunter haben wir Ihnen Thomas Plassmann vorgestellt, von dem seit der Aprilausgabe in jeder Ausgabe eine Karikatur erscheinen darf, sofern unser Layouter noch ein freies Plätzchen dafür findet. Danke Thomas! Du bist eine echte Bereicherung! Der Jahresbericht der Präsidenten fasste noch die Geschehnisse im Vorstand und in den Ressorts zusammen. Wir durften auf der OVS-Kursseite erstmals einen männlichen Kursleiter vorstellen und ich glaube, seine Kurse sind sehr gefragt. Im Tägelmoo, das musste natürlich auch erwähnt werden, wurde die neue Weitsprunganlage eingeweiht. Beim Verein Seemer Dorfjet hat es an der Spitze einen Wechsel gegeben. Wir werden eben alle nur noch älter... Der OVS freut sich auf die Zusammenarbeit mit Markus Müller. Ein weiterer Wechsel war der Wirtewechsel im Res-

# MATTENBACH

DRUCK – VERLAG – WEB

## WO WINTERTHUR DRUCKT!

MATTENBACH.CH | DIE DRUCKEREI

# FREI

www.freibauen.ch

Hinterdorfstrasse 29  
CH-8405 Winterthur  
Tel. 052 232 27 69  
info@freibauen.ch

BAUUNTERNEHMUNG

Umbau, Tiefbau, Grabenloser Leitungsbau

restaurant Rössli, welches von Karl Fatzer übernommen wurde. Lenard Baum war dabei, als die Klasse 2A des Schulhauses Oberseen auf Godot wartete. Der 15-Jährige setzte das in einer spannenden Beschreibung um. Der Frauenchor Seen feierte 2016 sein 125-jähriges Jubiläum, das mussten wir natürlich gebührend würdigen! Und ich glaube, wir alle freuen uns inzwischen auf die lustigen und interessanten Erlebnisberichte von Hermann Bänninger, der diesmal eine Traktorengeschichte einsandte.

Die **Septemerausgabe** zauberte sicher manchem Leser, mancher Leserin ein Lächeln ins Gesicht, sobald sie dem Briefkasten entnommen wurde. Ja, das 1. August-Fest auf dem Sässel hat schon bald Tradition, dass die Reitschule Isliker nicht nur mit Pferden, sondern eben auch mit Rind- und anderen Viechern eine tolle Show bietet. Da passt doch das Titelbild. Die Kunsthandwerker, die dieses Jahr die Ausstellung bestritten, wurden vorgestellt. Der Anlass „Ausstellung Kunst und Handwerk“ wird alle zwei Jahre vom OVS durchgeführt und zieht immer wieder viele Besucher von nah und fern an. Was für Seen auch sehr wichtig ist, sind die Änderungen im Fahrplan der SBB, so dass wir darüber informieren durften. Und in dieser Ausgabe wurde auch die Winterthurer Alternativwährung, der EulachTaler vorgestellt, der inzwischen immer weitere Kreise zieht. Dass der Bericht über den 37. GP Chlösterli der letzte sein würde, hat wohl niemand gedacht, so optimistisch waren wir alle. Bernhard Stickel und Karl Reisacher haben die interessante Geschichte des Busbetriebes in Seen vom Rösslitransport zum heutigen modernen Trolleybus nachgezeichnet.

Die **Novemerausgabe** zielt Hund Rasta im Herbstwald. Rasta ist inzwischen sogar bei National Geographic sehr bekannt, hat seine Besitzerin Sylvia Michel, ihres Zeichens Fotografin, mit ihm auch dort schon Preise eingeheimst. Sylvia Michel wird in loser Folge Bilder für uns schiessen, vorzugsweise Titelbilder. Die vom OVS organisierte Seemer Sternstunde empfing diesmal den Afrika-Kenner Al Imfeld. Ich bin so dankbar, dass wir diesen Abend noch erleben durften, denn just am 14. Februar dieses Jahres verstarb er. Ich denke in dankbarer Erinnerung an ihn, der ein guter Freund in meinem Elternhaus war. Das Schulhaus Steinacker feiert sein 40-Jähriges. Das ist uns mehr als eine Seite wert!

Im Redaktionsteam hat es am 1. Januar 2017 einen Wechsel gegeben: Bernhard Stickel hat sich altershalber als redaktioneller Mitarbeiter zurückgezogen und wird uns in Zukunft noch mit dem Chronisten weiterdienen. Ab und zu wird er auch noch einen Beitrag für uns schreiben. Wir danken ihm ganz herzlich für seine langjährige Treue und grossartige Zuverlässigkeit.

Lieber Bernhard, wir wünschen Dir von Herzen einen erfüllten (Un)-Ruhestand! An seine Stelle ist Fabian Moor gerückt, der als Freelancer, wie man das auf Neudeutsch nennt, u.a. auch im Landboten schreibt. Wir haben ihn alle herzlich ins Team aufgenommen. Und so nehmen wir in neuer Zusammensetzung das 2017 in Angriff, optimistisch und immer das Beste für Sie als Leserschaft im Blickfeld!

Ortsverein Seen, Redaktion Seemer Bote

Gaby Nehme

## Freizeitanlage/Hütte Hofstettweg Jahresbericht 2016

Liebe Mitglieder, liebe Leserinnen und Leser

Wie seit Jahren war die Freizeitanlage auch im vergangenen Jahr wieder sehr gut ausgebucht. Unter der Woche mit den verschiedensten Kursen des Ortsvereins oder durch Private. Es ist schön zu sehen, wieviele sich mit den angebotenen Kursen aktiv fit halten. An den Wochenenden war die Halle wie immer mit Geburtstagen, Verlobungen, Hochzeiten, Konzerten, Tanz- und Fitnesskursen besetzt.

Die Ausstellung Kunst und Handwerk konnte sich auch im letzten Jahr über viele BesucherInnen freuen und ebenso zog das Kerzenziehen wieder viele kleine und grosse KünstlerInnen an. Auch in der Hütte am Hofstettweg fanden viele Feste für Gross und Klein statt. Man traf sich zu Familienfeiern, Geburtstagen, zu Versammlungen, Lesungen usw. und wie immer in den letzten Jahren konnten auch in den vergangenen Monaten wieder viele Verträge für Stammkunden ausgestellt werden.

Auch für 2016 möchte ich mich für die grosse Arbeit, welche meine zwei Hauswartinnen tagtäglich leisten, bedanken.

Ortsverein Seen

Ruth Weidmann



## Kurse – Jahresbericht 2016

### Liebe Mitglieder, liebe Leserinnen und Leser



Seit 7,5 Jahren bin ich nun beim Ortsverein Seen dabei und leite das Ressort Kurswesen. Diese Arbeit bereitet mir immer noch sehr viel Spass. Ein abwechslungsreiches und spannendes Kursprogramm zusammenzustellen, ist immer wieder eine grosse Herausforderung, die mir sehr viel Freude bereitet.

Da immer mehr Leute unsere Fitness-Kurse besuchen, haben wir Material angeschafft wie: Steps, Hanteln, Therabänder, Matten und Pilatesrollen. Leider wurde Material aus der Halle gestohlen, welches wir ersetzt haben. Darum liessen wir einen weiteren Schrank von unserem Schreiner einbauen, wo nun alle Steps verstaut sind. Die Berichterstattung im Seemer Boten über die Kursleiter(-innen) und Kinderbetreuerinnen ist abgeschlossen. Es startet eine neue Serie: «Aus Sicht eines Kursteilnehmers». Übers Boot Camp Training für Männer ist im Februar berichtet worden. Es folgen Berichte übers Budo in dieser Ausgabe und übers MuKi-Turnen im Juni. Ich freue mich auf interessante Beiträge zu unseren Kursen. Die Preise der Kurse sind nach wie vor günstig, und das bleibt auch so in nächster Zeit. Wir haben nicht vor, die Preise zu er-

höhen. Jede Frau und jeder Mann soll sich einen Kurs leisten können.

Hier eine kleine Vorschau auf die neuen Kurse:  
 Englisch-Kurs, Neu 22.2.17, geleitet von Angela Mercado  
 MuKi-Singen, Neu 24.2.17, geleitet von Mascia Müller-Meier  
 Aktiv 60 Plus, Neu ab 3.5.17, geleitet von Anita Müller  
 PILOGA, Pilates mit Yoga-Elementen, Neu ab 4.5.17, geleitet von Tamina Meier-Frei  
 Kindergarten-Singen, Neu ab 5.5.17, geleitet von Mascia Müller-Meier

An dieser Stelle bedanke ich mich bei unseren Kursteilnehmer(-innen) für die Treue zum Ortsverein Seen.

Ein Dankeschön geht auch an alle Kursleiter(-innen) und Kinderbetreuerinnen für die wöchentliche Arbeit, die mit viel Elan und Engagement ausgeführt wird.

Nun freue ich mich auf ein weiteres Jahr mit tollen Kursen und vielen Kursteilnehmern!

Ortsverein Seen

*Karin Stiefel Schnyder*

Konzentriere dich völlig auf das, was du jetzt gerade tust. Das Sonnenlicht kann kein Feuer verursachen, wenn du es nicht fokussierst.

*Alexander Graham Bell*



## Mein Seen. Meine Glasfaser.

Nutzen Sie das Winterthurer Glasfasernetz für schnelles Surfen, digital Fernsehen und Telefonieren. Gerne beraten Sie die Fachleute der Glasfaser-Hotline unter Telefon 0800 84 00 88. [stadtwerk.winterthur.ch/ftth](http://stadtwerk.winterthur.ch/ftth)

Wir bieten **Komfort.**

**STADTWERK**  
 W I N T E R T H U R

## Ressort Jugend & Familie - Jahresbericht 2016

Liebe Mitglieder, liebe Leserinnen und Leser

### Räbeliechtliumzug

Im Herbst, am 8. November fand der diesjährigen Räbeliechtliumzug statt. Auch dieses Jahr entstand der Anlass in Zusammenarbeit mit der Schuleinheit Steinacker.

Wir hatten grosses Wetterglück, denn just kurz vor dem Besammlungszeitpunkt hat es aufgehört zu regnen und es blieb auch bis zum Ende trocken.

In diesem Jahr verzeichneten wir einen Teilnehmer-Rekord. Es nahmen 230 Kinder aus 8 Klassen – vier Kindergarten- und vier Schulklassen – am Umzug teil! Um 18 Uhr versammelten sich alle Teilnehmenden in Gruppen auf dem unteren Pausenplatz um den hübschen Kerzenkreis herum. Nach einer kurzen Begrüssung durch den Präsidenten des Ortsvereins Seen, Andy Mörgeli, begann der Musikverein Seen das erste Lied zu spielen und die Kinder sangen mit Freude und Elan die zuvor eingeübten Räbeliechtli-Lieder wacker mit. Anschliessend begaben sich die Kinder, geordnet in Klassen, auf den Weg. Die Standardtragenden loteten sie sicher auf die bewährte Umzugsroute, die vom Schulhaus Steinacker, via Steinackerweg – Sennhofweg – Waldeggstrasse zum Schulhaus zurückführte. Auf dem oberen Pausenplatz zurück, bekamen alle Kinder und Helfer einen Hot-Dog und Punch. Vielen Dank den Schulkindern der 6. Klasse von Frau Inglin, die mitgeholfen haben bei der Zubereitung und Verteilung der Hot-Dogs und dem Punch.

Vielen herzlichen Dank auch an allen Helfenden und dem Schulhauswart Herr Sterchi für ihre geleistete Arbeit. Ohne ihre wertvolle Unterstützung könnte ein solcher Anlass nicht durchgeführt werden.

### Samichlausfeier

Auch beim fünften Mal, dem ersten Jubiläum sozusagen, war der Ortsverein Seen mit der Samichlausfeier zu Gast bei Familie Müller. Im Tenn wurde es von Jahr zu Jahr enger, so dass Anita Müller vorschlug, die Feier dieses Jahr im Freien abzuhalten.

In der Woche vor dem 6. Dezember wartete viel Arbeit auf die beiden Gastgeber. Da wurden mehrere Tannen aus dem Wald geholt und geschmückt im Hof aufgestellt. Für den Samichlaus und den Schmutzli wurde beim Eingang zum Schopf ein Platz hergerichtet und weihnachtlich dekoriert. Einige Kilo Nüsse, Mandarinen und Schokoladen mussten eingekauft und zu Samichlaussäckli verarbeitet werden. Am Tag der Feier buk Anita Müller noch Zopfbrötchen und bereitete den Punch für Gross und Klein vor.

Kurz vor 18 Uhr kamen nach und nach Kinder mit ihren Eltern zum Treffpunkt. Bald darauf kamen der Samichlaus und sein Gehilfe, der Schmutzli, schwer beladen zum Schopf und setzten sich auf den bereitgestellten Sessel. Die Kinder scharten sich um die beiden und lauschten der Geschichte, die der Samichlaus ihnen erzählte. Anschliessend waren die Kinder an der Reihe. Einzelnen oder in Zweier-/Dreier-Gruppen wurden Versli, Sprüche oder Lieder vorgetragen und jedes Kind bekam als Belohnung einen Chlaussack.

Vielen Dank an Anita und Christian Müller für die tolle Samichlausfeier.



### Vorankündigung Freilichttheater-Aufführung

Dank der freundlichen Unterstützung der Quartierentwicklung der Stadt Winterthur werden wir der Seemer Bevölkerung nach einer längeren Pause wieder eine Freilichttheater-Aufführung offerieren können.

Am 8. Juni 2017 gastiert das Theater Kanton Zürich auf der Wiese der Freizeitanlage Kanzleistrasse. Gezeigt wird das Theaterstück «Die schwarze Spinne» von Jeremias Gotthelf.

Vorverkauf ab 26. Mai bei der Amavita Apotheke im Shopping Seen. (Details finden Sie auf der übernächsten Seite.)

Ortsverein Seen

Arlette Rossi

FÖRDERVEREIN SUPERAR SUISSE SENNHOF  
**CROWDFUNDING - MACH MIT!**



**SENNHOF SINGT**



FÜR EINE **KLAVIERBEGLEITUNG** UNSERES CHORES  
BENÖTIGEN WIR MINDESTENS **CHF 3000.--**.  
JEDER BEITRAG ZÄHLT - DANKE FÜR EURE HILFE!  
[WWW.100-DAYS.NET/DE/PROJEKT/SENNHOF-SINGT](http://WWW.100-DAYS.NET/DE/PROJEKT/SENNHOF-SINGT)  
KONTAKT: [SUPERAR-SENNHOF@GMX.CH](mailto:SUPERAR-SENNHOF@GMX.CH)



## Räbeliechtli-Umzug 2016



### Eine Auswahl der Eindrücke von beteiligten Schülerinnen und Schülern:

Jedes Jahr helfen Sechstklässler der Schule Steinacker am Räbeliechtli-Abend. Dieses Jahr waren wir an der Reihe. Ich fand den Abend sehr eindrücklich. Am Anfang hatten wir Langeweile und danach Stress. Ich

und ein paar Mitschüler mussten den Punsch vorbereiten. Leider war das Fass undicht und viel Punsch tropfte raus. Also haben wir einen Becher darunter gestellt. *Xenja Vey*

Der Räbeliechtli-Abend war sehr lustig. Wir hatten ein bisschen Stress, aber es ging noch. Ich war am Punsch-Stand. Zirka nach einer Stunde kamen die Kinder mit den Eltern. Dann habe ich und Sarah auf dem Platz Punsch verteilt. Wir mussten immer wieder nachladen und weiter den Leuten verteilen. *Basil Dieth*

Als unsere Klasse dort war, mussten wir schon zum Fussballplatz vom Schulhaus gehen. Dort haben wir Schilder mit Namen der Lehrpersonen hochhalten müssen. Danach war ich beim Punsch. Als es losging, waren wir im Stress. Alle wollten einen Punsch haben. Doch der Punsch ist schneller weggegangen als wir ihn machen konnten. *Sarah Breitenstein*

Ich war am Punch Stand. Bevor die Leute kamen hatten wir schon Stress, weil der grosse Kessel mit dem Punch undicht war. Wir haben alles umgeleert und hatten danach keine Probleme mehr. Später bin ich dann mit Punch herumgelaufen und habe herumgefragt, ob noch jemand Punch wolle. Es war sehr toll, den Leuten mit dem warmen Getränk eine Freude zu machen. *Selina Leemann*

Ich fand den Abend sehr eindrücklich, weil ich vor vier Jahren mit einer selbst geschnitzten Räbe dort war. Am Punschstand war es schön warm wegen den Punsch. Als viele Leute kamen, ging der eine Punschbehälter kaputt. Wir hielten dann einfach ein paar Becher unter den Ausfluss. Der Abend war aber trotzdem ein voller Erfolg. *Annika Barbezat*

Wir mussten feine Hotdogs rausgeben. Das Spezielle war, dass es normale Würste und Vegiwürste gab. Mein Eindruck war, dass alle zufrieden waren. Es war ein bisschen stressig und kalt. Aber wenn man sich gut anzog, hatte man warm. *Janina Naegeli*

Der Abend war für mich sehr hart. Ich war beim Vegi-Stand. Wir mussten die Würstchen mit Ketchup, Senf und Mayonnaise ins Brötchen stecken. Es hört sich einfach an, aber es ist schwer. Auf einmal bekamen wir Spezialwünsche, wie Ketchup mit Mayo oder nur Würstchen. Die Kinder und Eltern waren mit uns sehr geduldig. Der Abend war schön, aber auch anstrengend. *Malhek Negi*

Die Frau, die den Umzug organisiert hat, erklärte uns wie der Ablauf sein sollte. Sie teilte uns ein. Ich war mit Janina und Malhek bei den vegetarischen Würsten. Am Anfang dachten wir, dass wenige Leute zu uns kommen würden, aber es kamen sehr viele. Wir mussten sehr schnell arbeiten, sonst mussten die Leute zu lange warten. Ich fand es sehr toll, lustig und auch anstrengend. *Katharina Huber*

Mein Auftrag war Hotdog mit Mayonnaise zu verteilen. Meine Helferin war Aurora. Sie musste vorne bei der Abgabe Hotdogs verteilen und ich musste die Hotdogs so schnell wie möglich vorbereiten und nach vorne deponieren. Das Lustige war, dass bei meinem Stand am Anfang nichts lief, aber gegen Schluss kam jeder zu meinem Stand. *Arif Alii*

Wir, die 6. Klasse vom Schulhaus Steinacker, durften am Räbeliechtli-Umzug Hotdogs und Punsch verteilen. Ich war bei den Hotdogs und verteilte Mayonnaise Hotdogs. Es kamen richtig viele Menschen zu uns. Arif füllte die Hotdogs und ich gab es den Kindern und Eltern. Das war sehr cool. Wir durften am Schluss noch die restlichen Hotdogs essen. *Aurora Conforto*

Am 8. November 2016 war die Klasse 6b am Räbeliechtli-Umzug beteiligt. Wir haben Hotdogs und Punsch verteilt. Wir mussten Senf, Mayonnaise und Ketchup auf die Hotdogs verteilen. Man ist immer wieder unter Stress geraten, aber die Arbeit hat sich gelohnt. *Leandro Loreto*

Wir sind als sechste Klasse Hotdogs und Punch verteilen gegangen. Es gab verschiedene Stände, solche mit Ketchup, Mayonnaise und Senf. Wir waren ein bisschen im Zeitdruck. Aber trotzdem konnten wir gut arbeiten. Am Schluss haben wir sogar ein Hotdog bekommen. *Daniel Suing*

Wir haben sehr viel Geld verdient und können jetzt auch was cooles mit der Klasse machen. Der Abend hat uns sehr gefallen und wir würden wieder mal helfen kommen. *Hazel Havaten*

Ich fand den Abend lustig, weil wir Hotdog und Punsch verteilen mussten. Das alles hat sich sehr gelohnt, denn wir bekamen sehr viel Geld in die Klassenkasse. *Nina-Grace Urbas*



Zeichnung und Copyright: Thomas Plassmann

# Theater-Aufführung

## Freizeitanlage Kanzleistrasse 24

### Donnerstag, 8. Juni 2017

Das Theater Kanton Zürich zeigt:

## «Die schwarze Spinne»

von Jeremias Gotthelf

Dramatisiert von Dagrún Hinze



Veranstalter	Ortsverein Seen Die Quartierentwicklung der Stadt Winterthur unterstützt diese Quartiervorstellung.	
Vorstellungsbeginn	20.30 Uhr	
Abendkasse	ab 19.30 Uhr	
Eintrittspreise	Erwachsene	Fr. 20.-
	Studenten, Lehrlinge, AHV	Fr. 15.-
	Kinder bis 16 Jahre	Fr. 10.-
<b>Vorverkauf</b>	Amavita Apotheke Seen, Shopping Seen Tel. 058 851 32 57 <b>26. Mai bis 8. Juni (11.00 Uhr)</b>	

## Budo = Spass, Konzentration und Selbstvertrauen

Budo ist eine ganzheitliche Sportart. Sie schult Wahrnehmung, Körperbeherrschung und Kondition. Fragt man die Budokas von Sensei Reto Della Casa, sind sich Mädchen und Jungs einig: Budo macht in erster Linie Spass.



«Mokuso – Mokuso Yame – Rei: Augen schliessen, konzentrieren, Augen öffnen und verbeugen – Das Ritual zu Beginn und zum Ende jeder Stunde.»

Die Kinder rennen, hüpfen durcheinander, weichen dem Ball aus und lachen. Die Stimmung beim Aufwärmspiel ist ausgelassen und fröhlich. Ein klares und lautes «mate» vom Sensei lässt die Kinder innehalten. Sie setzen sich alle an den Mattenrand. Mit dem Gruss «rei» gesellt sich Konzentration und Disziplin zur guten Stimmung. Reto erzählt, was in der heutigen Stunde trainiert wird. Die Möglichkeiten sind gross. Die Griffe, Würfe und Techniken stammen aus dem Judo, dem Aikido oder dem Ju-Jitsu. Budo ist ein Oberbegriff dafür, wenn in einem Dojo mehr als eine Kampfsportart gelehrt wird.

### Respekt und Begeisterung

Seit sieben Jahren gibt es Budo in Seen. Reto Della Casa wollte seine Tochter ins Judo anmelden, doch gab es kein Dojo in der Nähe. Statt zu klagen, nutzte er seine jahrelange Kampfsportenerfahrung und rief selber einen Kurs ins Leben: «Jedes Kind kann die verschiedenen Elemente der Kampfkünste lernen – vorausgesetzt es möchte das und kann sich eine Lektion lang konzentrieren.» Bei seinen Lektionen legt er auf eines besonders Wert: Spass soll es machen. Ausserdem ist ihm wichtig, dass die Kinder lernen, achtsam, kollegial und respektvoll miteinander umzugehen. Es erfüllt ihn mit Freude, wenn er die Begeisterung der Kinder wecken kann. Er geniesst ihren Stolz, wenn ihnen das erste Mal ein Wurf so richtig gelingt.



«Action und Dynamik beim Üben der Rolle. Budo ist Training für Körper und Geist.»

### Informationen zu den Kursangeboten des Ortsvereins

Auskünfte und Anmeldungen:

Karin Stiefel Schnyder

Waldeggstrasse 33a

8405 Winterthur

Tel. 052 232 87 83

[www.seen.ch/kursangebote](http://www.seen.ch/kursangebote)



### MuKi-Turnen, Kinderturnen:

Dagmar Zani, Kirchackerstrasse 77, 8405 Winterthur

Tel. 052 232 07 97, [dagi.zani@gmx.ch](mailto:dagi.zani@gmx.ch)

Ursula Kübler, Nussberg, 8418 Schlatt, Tel. 052 232 25 19

### Ausgebucht sind momentan folgende Kurse:

Gesundheits-Gymnastik 65+, Nr. 60122 (Hanni Zahnd)

«ALL IN ONE» Konditionstraining, Nr. 60186 (Tatiana Starc)

Yoga Kurse, Nrn. 60137, 60138, 60139 (Renata Wächter)

Pilates-Kurs, Nr. 60131 (Tamina Meier-Frei)

Gymnastik mit Rückenfitness, Nr. 60157 (V. Jordi / E. Harlacher)

Aerobic, Step Aerobic, Nr. 60184 (Karin Stiefel)

Für alle Kurse besteht eine Warteliste.

### Allgemeine Informationen und Erklärungen

1. Kursbeschreibungen siehe [www.seen.ch/Kursangebote](http://www.seen.ch/Kursangebote)

2. Eintritt laufend möglich, keine Kurse während Schulferien

3. Anz. TN = abhängig von Anzahl Teilnehmer; Preise pro Semester

4. **A** = Altes Schulhaus, Sägeweg 3, **B** = Turnhalle Büelhofstrasse,

**C** = Freizeitanlage Kanzleistrasse,

**D** = Michaelschule, Florenstrasse 11, **E** = Altersheim St.Urban,

**F** = Pflingstmission, Hinterdorfstrasse 58

### Fair kämpfen gibt Sicherheit

Diese achtsame und motivierende Haltung ist in Retos Dojo deutlich spürbar. Das merken die Kids. Mark findet es am lässigsten, wenn er Würfe üben kann. Maximilian findet die Aufwärmspiele toll. Nils findet es cool, dass er verschiedene Kampfsportarten entdecken kann.

Daliah macht es Spass, verschiedene Griffe zu lernen und Leonie geniesst es, wenn sie mit den Kollegen üben kann. Ein anderes Mädchen macht den O-Goshi besonders gern. Wieder ein anderes die Festhalter und Boden-Randori. Für die Jungs ist wichtig, dass sie kämpfen dürfen – fair kämpfen. Die Mädchen möchten stark werden und sich selbst verteidigen können. Alle gewinnen Sicherheit und Selbstvertrauen. Und in einer Sache sind sie sich einig: Sie haben jede Menge Spass.

### Disziplin und Verantwortung

Die Eltern schätzen Retos ruhige und humorvolle Art, mit den Kindern umzugehen. «Er lässt die Kinder ausprobieren, was sie verstanden haben und führt sie dann, von da wo sie gerade sind, auf den Weg zur richtigen Technik», sagt eine Mutter. «Gian lernt viel fürs Leben mit dem disziplinierten Training. Er übernimmt Verantwortung für sich und seinen Kampfpartner.», meint eine weitere Mutter.

Die Kinder lernen durch Budo ihre Körper und sich selbst besser kennen. Sie trainieren mit viel Freude und sind am Ende der Stunde zufrieden und ausgeglichen. Was will man mehr?

Text und Fotos: Annatina Frizzoni

	Nr.	Kurs <sup>1</sup>	Leitung	Zeit	Tag <sup>2</sup>	Kosten <sup>3</sup>	Wo <sup>4</sup>
Sprachen	60106	Englisch mittlere Stufe	Barbara Falck	09.00 – 09.55	Montag	Anz. TN	A
	60104	Englisch Elementarstufe	Barbara Falck	09.00 – 09.55	Donnerstag	Anz. TN	A
	60105	Englisch für Fortgeschrittene	Barbara Falck	10.00 – 10.55	Donnerstag	Anz. TN	A
	60108	Italienisch für Fortgeschrittene	Elisabeth Scheuring	09.00 – 10.00	Mittwoch	Anz. TN	A
	60109	Italienisch Konversationskurs	Elisabeth Scheuring	10.00 – 11.00	Mittwoch	Anz. TN	A
	60117	Spanisch für Anfänger (2. Semester)	Angela Mercado	18.20 – 19.20	Dienstag	Anz. TN	A
	60118	Spanisch für Anfänger (2. Semester)	Angela Mercado	19.20 – 20.20	Dienstag	Anz. TN	A
	60116	Spanisch-Auffrischkurs	Angela Mercado	18.20 – 19.20	Mittwoch	Anz. TN	A
Kinder und Eltern	60156	MuKi-Singen ab 2 Jahren	Mascia Müller-Meier	10.00 – 10.50	Freitag	Fr. 150.–	A
	60149	Kreativer Tanz für Kinder 3 – 4 Jahre	Nadja Heim	14.00 – 14.50	Montag	Fr. 150.–	C
	60140	Kreativer Tanz für Kinder 5 – 7 Jahre	Nadja Heim	15.00 – 15.50	Montag	Fr. 150.–	C
	60151	Kinderturnen für Kinder im Kindergarten	D. Zani und U. Kübler	16.25 – 17.10	Donnerstag	Fr. 100.–	B
	60160	Kinderturnen für Kinder im Kindergarten	D. Zani und U. Kübler	17.15 – 18.00	Donnerstag	Fr. 100.–	B
	60145	MuKi-Turnen ab 3 Jahren	Dagmar Zani	14.00 – 14.50	Dienstag	Fr. 100.–	C
	60146	MuKi-Turnen ab 3 Jahren	Dagmar Zani	15.00 – 15.50	Dienstag	Fr. 100.–	C
	60162	MuKi-Turnen ab 3 Jahren	Dagmar Zani	08.45 – 09.35	Donnerstag	Fr. 100.–	C
	60163	MuKi-Turnen ab 3 Jahren (Kinderbetreuung)	Dagmar Zani	09.40 – 10.30	Donnerstag	Fr. 100.–	C
	60164	MuKi-Turnen ab 3 Jahren	Dagmar Zani	10.35 – 11.25	Donnerstag	Fr. 100.–	C
	60175	Budo für Anfänger, ab 1. Klasse	Reto Della Casa	17.15 – 18.15	Montag	Fr. 150.–	D
60176	Budo für Fortgeschrittene	Reto Della Casa	18.30 – 19.30	Montag	Fr. 150.–	D	
	60101	Mathematische Denksportübungen für Kinder (4.–6. Klasse)	Paul Widmer	10.15 – 11.45	Samstag	Anz. TN	A
Sport und Bewegung	60126	Boot Camp Training für Männer Ein intensives Kraft- und Konditionstraining für Männer	Christian Huber	18.30 – 19.20	Montag	Fr. 150.–	C
	60155	Fitness-Cocktail (Kinderbetreuung) Eine Mischung aus Konditionstraining, Step-Aerobic, Aerobic, Kräftigungs- und Stabilisationsübungen, Stretching.	Tatiana Starc oder Karin Stiefel	10.00 – 10.50	Freitag	Fr. 150.–	C
	60128	«ALL IN ONE» Konditionstraining (Kinderbetreuung)	Tatiana Starc	09.00 – 09.50	Mittwoch	Fr. 150.–	C
	60166	Aerobic, Step Aerobic, Kräftigungsübungen, Dehnen	Karin Stiefel	08.00 – 08.50	Montag	Fr. 150.–	C
	60165	Aerobic, Step Aerobic, Kräftigungsübungen, Dehnen (Kinderbetreuung)	Karin Stiefel	08.00 – 08.50	Mittwoch	Fr. 150.–	C
	60121	Gesundheits-Gymnastik 70+	Hanni Zahnd	09.00 – 09.50	Montag	Fr. 150.–	C
	60135	Fit um 8 Das funktionelle Fitness-Training für einen optimalen Start in den Tag!	Hanni Zahnd	08.00 – 08.50	Dienstag	Fr. 150.–	C
	60132	Gymnastik und Tanz	Hanni Zahnd	09.00 – 09.50	Dienstag	Fr. 150.–	C
	60158	Sanfte Gymnastik 70+	Vreni Jordi oder Elsbeth Harlacher	10.00 – 10.50	Mittwoch	Fr. 150.–	F
	60123	Gymnastik mit Rückenfitness	Vreni Jordi oder Elsbeth Harlacher	09.00 – 09.50	Donnerstag	Fr. 150.–	E
	60182	Sanfte Gymnastik 70+	Vreni Jordi	10.15 – 11.05	Dienstag	Fr. 150.–	C
	60127	Pilates	Tamina Meier-Frei	17.00 – 17.50	Donnerstag	Fr. 150.–	C
60130	Yoga Gelenk- und rüchenschonendes Yoga, auch für Späteinsteiger geeignet.	Gisela Wehrli	18.00 – 18.50	Donnerstag	Fr. 150.–	C	
Neu	60107	Englisch für Anfänger mittlere Stufe oder Fortgeschrittene	Angela Mercado	19.30 – 20.30	Mittwoch Neu ab 3.5.17	Anzahl TN	A
	60177	Aktiv 60 Plus Lebensqualität im Alter durch Kraft- und Koordinationstraining.	Anita Müller	10.00 – 10.50	Mittwoch Neu ab 3.5.17	Fr. 150.–	C
	60129	Piloga, Pilates mit Yoga-Elementen	Tamina Meier-Frei	16.00 – 16.50	Donnerstag Neu ab 11.5.17	Fr. 150.–	C
	60154	Kindergarten-Singen	Mascia Müller-Meier	14.00 – 14.50	Freitag Neu ab 5.5.17	Fr. 150.–	A

 <b>Aktivität</b> <b>Kursbeschreibung</b> <a href="http://www.wingertli.ch">www.wingertli.ch</a>	Datum	Anmeldung Kosten
<b>Vereinsversammlung: Freitag, 7. April 2017</b> Es sind alle Mitglieder, und solche, die es werden möchten, herzlich zur Versammlung <b>im Hölderli</b> eingeladen. Schauen auch Sie vorbei. <b>Nach der GV: Lotto-Match mit attraktiven Preisen</b>	<b>19.30 Uhr</b> Apéro  <b>20.00 Uhr</b> Versammlung	
<b>Kinderflohmarkt im Hölderli</b> Hier verkaufen Kinder ihre Spielsachen. Der Flohmarkt findet bei jedem Wetter statt, auf dem grossen Parkplatz vor der Freizeitanlage. (Somit besteht keine Möglichkeit, bei der Anlage zu parkieren.) <b>Für Käufer besteht kein Einlass vor 14.30 Uhr. Danke.</b>	<b>Mittwoch,</b> <b>3. Mai,</b> <b>14.30 – 15.30</b>	<b>Anmeldung bis</b> <b>6. Mai bei:</b> <b>Sonya Tollardo,</b> <b>079 312 41 94</b>  Kosten pro Platz Fr. 2.- (1,5 x 1,5m)
<b>Muttertags-Zmorge «à discrétion»</b> Freizeitanlage «im Hölderli» (Wingertli-Quartier) Wir sind da mit unserem grossen Frühstücks-Buffer für Sie und Ihre Familie und freuen uns, Sie bewirten zu dürfen. Es ist von Vorteil, einen Platz zu reservieren. Aber auch ohne vorherige Anmeldung sind Sie herzlich willkommen. <p style="text-align: right;"><i>Das Muttertagsteam</i></p>	<b>Sonntag,</b> <b>14. Mai</b> <b>ab 9.00 Uhr</b>	<b>Anmeldung:</b> <b>Sonya Tollardo,</b> <b>079 312 41 94</b>  <b>Kosten:</b> Erwachsene Fr. 19.- Kinder bis 12 J. pro Altersj. Fr. 1.-
<b>Vermietung Freizeitanlage Hölderli</b> Die Anlage kann für private Veranstaltungen in geschlossener Gesellschaft gemietet werden, wie Hochzeiten, Geburtstage usw. Die Freizeitanlage bietet Ihnen einen grossen Saal mit Platz für ca. 90 Personen und verfügt über eine grosszügige Küche mit Kaffee- und Abwaschmaschine, Garderobe und WC-Anlagen. Im Freien befindet sich ein gedeckter Hartplatz mit Festbänken und eine grosse freistehende Grillstelle. Der Kinderspielplatz, ein Ping-Pong-Tisch und viel Rasen begeistern auch die kleinen Gäste. <b>Kontaktstelle:</b> Doris Zehnder, Tel. 052 233 53 78 doris.zehnder63@bluwin.ch (Bitte beachten Sie vorab den Belegungsplan unter <a href="http://www.wingertli.ch/belegungsplan">www.wingertli.ch/belegungsplan</a> )	  	
<b>Preisliste für die Vermietung der Freizeitanlage</b> Montag – Donnerstag: 6 Std. Fr. 60.- / 12 Std. Fr. 120.-  1-Tagesmiete, Montag bis Donnerstag (24 Std.) 1-Tagesmiete, Freitag bis Sonntag 2-Tagesmiete, Freitag bis Sonntag 3-Tagesmiete, Freitag bis Sonntag Geschirr und Benützung des Geschirrspülers Aussenmiete mit Tischgarnituren und Grill Heizung (Oktober bis April)	<b>Gäste</b> Fr. 220.- Fr. 270.- Fr. 360.- Fr. 430.- Fr. 40.- Fr. 50.- Fr. 20.-	<b>Mitglieder</b> Fr. 190.- Fr. 240.- Fr. 330.- Fr. 400.- Fr. 40.- Fr. 50.- Fr. 20.-

**Wir suchen dringend:**  
**1 bis 2 Leiter(-innen) für das Kerzenziehen**

**L'italiano**

**daRosina**

**Kleingruppen-  
Italienischkurse in Seen**

**an der Tösstalstrasse 261**

**[www.darosina.ch](http://www.darosina.ch)**

**E-Mail: [info@darosina.ch](mailto:info@darosina.ch)**

**Tel. 052 233 98 41**

**FLEXO**  
Innovative Handlauf-Systeme



**Gefährlich!**  
Nicht nur im Winter.

**Sichere Handläufe**  
Innen- und Aussentreppen normgerecht und preiswert nachrüsten! Sehr grosse Materialauswahl, schnelle Lieferung inkl. fachgerechter Montage zum Festpreis.

Flexo-Handlauf  
Seenerstrasse 201  
8405 Winterthur

**☎ 052 534 41 31**  
[www.flexo-handlauf.ch](http://www.flexo-handlauf.ch)

**Feste feiern**  
bis zu 70 Personen

**CAFE  
RESTAURANT**  
**Urban**

Täglich geöffnet  
Seenerstrasse 191, 8405 Winterthur  
Tel. 052 234 85 00  
[www.altersheim-st-urban.ch](http://www.altersheim-st-urban.ch)



## Aktivitäten in der FZA Chiesgrueb Iberg

Datum	Anlass	Zeit	Informationen/Bemerkungen
<b>2. Mai</b>	Seniorentreff	14.00 – 17.00	Kaffee und Kuchen
<b>17. Mai</b>	Mitmach-Kindertheater	14.00 – 15.30	Elfie und das kranke Einhorn (siehe Anzeige unten)
<b>19. Mai</b>	Musical-Workshop	18.00 – 19.30	Mit Theaterpädagogin und Musicaldarstellerin Simone Niederer Für Kinder im Alter von 7 bis 12 Jahre (siehe Anzeige unten)
<b>6. Juni</b>	Seniorentreff	14.00 – 17.00	Kaffee und Kuchen. Mit Schwyzerörgeli-Trio

## Voranzeige zur Generalversammlung 2017

Die ordentliche Generalversammlung findet statt am

**Datum:** Donnerstag, 6. April 2017

**Zeit:** 19.30 Uhr

**Ort:** Freizeitanlage Chiesgrueb, Iberg (Weierstrasse 95)

**morgen Abend!**

Im Anschluss an die Generalversammlung laden wir Sie herzlich zu einem Imbiss ein.

Der Vorstand freut sich auf ein zahlreiches Erscheinen der Vereinsmitglieder. Interessierte, Freunde und Bekannte sind ebenfalls herzlich willkommen.

Einwohnerverein Iberg Eidberg Gotzenwil Weierhöhe Sennhof

*Marcel Derron, Präsident*

Die Freizeitanlage Chiesgrueb präsentiert:

## Elfie und das kranke Einhorn

ein Mitmach-Kindertheater

Ein fantastisches kleines Theaterstück,  
in dem die Fantasie und alle Sinne angeregt werden!

In der Freizeitanlage Chiesgrueb

am **17. Mai 2017**

**14.00-14.30 & 15.00-15.30**

für das Alter **3-5 Jahre**

Ticket pro Kind **sFr. 4.-** (begrenzte Teilnehmeranzahl)

erhältlich ab dem 24. April

bei Irene Lautenbach, Tel. 052 232 42 04

Die Freizeitanlage Chiesgrueb präsentiert:

## Musical Workshop

singen, tanzen & schauspielern

**Schnuppere Bühnenluft!**

Lerne gemeinsam mit der professionellen  
**Musicaldarstellerin Simone Niederer,**  
Techniken aus Gesang, Schauspiel & Tanz!

In der Freizeitanlage Chiesgrueb

am **19. Mai 2017**

**18.00-19.30**

für das Alter **7-12 Jahre**

Ticket pro Kind **sFr. 5.-** (begrenzte Teilnehmeranzahl)

erhältlich ab dem 24. April

bei Irene Lautenbach, Tel. 052 232 42 04

## Köhlerfest 2017

### 21. Mai 2017 im Andelbach bei Ricketwil

Zu unserem 12. traditionellen Köhlerfest sind alle Köhlerfreunde und Interessierte ganz herzlich eingeladen.

Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher und es wird an Köhlerbier und Köhlerwürsten nicht fehlen.

Zudem sind auch wieder einige Attraktionen für die Kinder geplant.

Am Waldrand beim Kirchweg sind genügend Parkplätze vorhanden.

Wir bieten auch Führungen für Gruppen oder Vereine an.  
Mobile 079 412 94 10

Werner Hess  
Verein Köhlerei Andelbach,  
[www.kohlenmeiler.ch](http://www.kohlenmeiler.ch)

(Foto: B.Dietschweiler)



## Kinder aus Seen spielen

### „Wunder über Wunder“

Ein Theaterstück von kleinen Grössen!

**Samstag, 22. April 2017, 14.00 Uhr**

Kirchgemeindehaus, Kanzleistrasse 37

Im Anschluss sind alle Zuschauer herzlich zum Zvieri eingeladen!

[www.refkircheseen.ch](http://www.refkircheseen.ch)

reformierte  
kirche winterthur seen 



### Heranwachsende Kinder – Herausforderung und Chance

Mit Barbara Pfeiffer und Susanne Stoll

#### Die Entwicklung vom Kind zum jungen Erwachsenen

Donnerstag 1. Juni 2017, 19.30 – 21.00 Uhr

#### Handlungsmöglichkeiten im Umgang mit Jugendlichen

Mittwoch 28. Juni 2017, 9.00 – 11.00 Uhr

Mit kostenloser Kinderbetreuung

Die Veranstaltungen können unabhängig voneinander besucht werden.

Die Erziehung heranwachsender Kinder ist eine Herausforderung für alle Beteiligten! Was kann ich tun; was soll ich lassen? Miteinander oder gegeneinander? Was brauchen unsere Teens heute?

Mit Filmausschnitten, kurzen Inputs und gemeinsamen Gesprächen setzen wir uns mit den Themen rund um die Pubertät auseinander.

Die beiden Veranstaltungen, laden dazu ein, sich für den Alltag mit Teens stärken und ermutigen zu lassen. In der Begleitung der Kinder durch die spannende Zeit der Pubertät hin zum jungen Erwachsenen soll die Freude überwiegen.

Anmeldeschluss: 26. Mai 2017

Anmeldungen an:  
Reformierte Kirche Winterthur Seen  
Susanne Stoll  
Kanzleistr. 37  
8405 Winterthur  
[susanne.stoll@zh.ref.ch](mailto:susanne.stoll@zh.ref.ch)

## Druckerzubehör

Tinte+Toner für HP, Canon, Epson, Lexmark, Brother  
bis 60% günstiger als das Original, gleiche Qualität

[www.1aprint-shop.ch](http://www.1aprint-shop.ch)

Elektro-Wagner, Tösstalstrasse 234, 052 232 24 17  
8405 Winterthur-Seen

HaustierNanny  
[www.haustier-nanny.ch](http://www.haustier-nanny.ch)

079 416 67 78

**Ludothek Seen**

Rössligasse 9  
8405 Winterthur  
052 232 79 40  
www.ludo-seen.ch

**Öffnungszeiten:**

Di 09 bis 11 Uhr und 14 bis 17 Uhr  
Mi 14 bis 17 Uhr  
Do 17 bis 19 Uhr  
Sa 10 bis 12 Uhr

## Spiele für die Osterfeiertage

Sehr bald ist wieder Ostern! Wer möchte frisch gelegte Eier einer fleissigen Henne sammeln oder bei der Musikparty wie ein Osterhase fröhlich hüpfen? Sie? – Dann verpassen Sie nicht, die folgenden tollen Spiele vor den Osterferien bei uns auszuleihen!

**«Henne Berta» – Alter: ab 4 Jahren**

«Unsere liebe gute Berta ist die fleissigste Legehenne der Welt. Aber wirklich emsig kann sie nur da Eier legen, wo es das meiste Futter gibt. Stets müsst ihr Berta deshalb mit Körnern versorgen». Jeder Spieler versucht gelbe Körner aus dem Sack zu sammeln und sie zwischen den eigenen Korb und die Henne zu legen, damit Berta die Körner aufpickt und in ihr Legenest läuft. Doch das ist nicht so einfach, weil Berta immer von den von anderen Spielern gelegten Körnern abgelenkt wird und ihre Laufrichtung wechselt! Falls es doch klappt, endlich Berta zum eigenen Korb einzuladen, bekommt der Spieler ein frisches Ei. Derjenige gewinnt das Spiel, der zuerst drei Eier von Berta gesammelt hat.

Bertas Figur, in deren runden Bauch sich ein Ei verstecken lässt, sowie die aus Naturholz gefertigten Eier- und Körnerfiguren verzaubern die Kinder und machen ihnen grosse Freude beim Spielen.

**«Flotti-Karotti» – Alter: ab 4 Jahren**

Das Partyspiel «Flotti-Karotti» bereitet auch den kleinsten Gästen viel Spass und gute Laune. Die Spieler stellen sich vor, dass sie lebensfrohe Hasen sind und schon fängt die lustige Party an! Die Karotti in der Mitte des grünen Hügels spielt flotte Party Musik vor, und fordert alle Hasen (Mitspieler) auf, auf einem Bein zu hüpfen, auf allen vieren zu hoppel.

Sobald die Musik stoppt, nennt Karotti einen Namen seiner vegetarischen Freunde und eine Gemüsesorte (wie zum Beispiel «Paula Paprika» oder «Peter Pilz»). Diesen Freund (Eine Bodentafel) müssen die Spieler jetzt suchen gehen. Im Spiel-

zimmer sind vorher 16 Bodentafeln mit verschiedenen Gemüsefreunden verdeckt verteilt worden. Wer den gesuchten Freund als erstes findet, erhält einen Karottenchip zur Belohnung.

Sobald anschliessend der Knopf auf dem Hügel gedrückt wird, kann in jedem Moment Karotti vor lauter Freude heraus-hüpfen! Wer Karotti erfolgreich fängt, erhält auch einen Karottenchip. Jetzt fängt die nächste Runde von vorne an. So geht es weiter, bis die Karotti erklärt, dass das Spiel vorbei ist. Wer am Ende die meisten Karottenchips erhält, gewinnt.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Kindern schöne Osterfeiertage und viel Spielspass.

Für das Team der Ludothek Seen

Tomomi Hotaka



## Jeder hat seine Methode um sich sicher zu fühlen.



### Eine neue Haustüre bietet Ihnen noch viele weitere Vorteile.

Eine neue oder durch den Fachmann sanierte Haustüre erfüllt zuverlässig viele Funktionen. Sie garantiert für Sicherheit, vermindert den Energieverbrauch, übernimmt Lärmschutzfunktionen und sorgt für gemütliches Wohnen in den eigenen vier Wänden. Ihre Tür-Spezialisten aus Elgg beraten Sie gerne.

**Grosse Küchen- & Türausstellung • Samstagvormittag geöffnet, gratis P**

# ELIBAG

Küchen Innenausbau  
NachWunsch | NachMass | Nachhaltig

Obermühle 16b, 8353 Elgg / ZH  
Tel. 052 368 61 61, www.elibag.ch  
Fax 052 364 33 83, info@elibag.ch



S E E N

Stadt Winterthur

W I N T E R T H U R E R B I B L I O T H E K E N

## Veranstaltungen in der Bibliothek

Mi, 5. April 17.15 Uhr	Kamishibai im Frühling	Für Kinder von ca. 3 bis 6 Jahren.
Fr, 7. April Fr, 5. Mai Fr, 19. Mai Fr, 2. Juni Fr, 16. Juni je 14.00 Uhr	Schenk mir eine Geschichte – Albanisch	Lese-Animation mit Val- bona Cakolli. Für Eltern mit Kindern zwischen 2 bis 5 Jahren.
Do, 20. April Do, 27. April je 15.00 Uhr	Film ab!	Kino für Schulkinder.
Sa, 6. Mai Sa, 3. Juni je 11.00 Uhr bis 12.00 Uhr	Treffpunkt Bibliothek	Lust auf Wandern – Austausch mit Andern: Wanderfreudige Leute treffen sich in der Bibliothek.
Sa, 13. Mai 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr	Leute, Hobbys, Leidenschaften	Silvia Bergamin zeigt ihre ausdrucksstarken, berührenden Fotos und wird erzählen, was ihr die gewählten Sujets bedeuten und wie sie zu ihr kommen.
Mi, 7. Juni 17.15 Uhr	Geschichtenkiste	Für Kinder von ca. 3 bis 6 Jahren.

## Die Erfindung des Eiermaltanzes

aus «Die schönsten Ostergeschichten aus der  
Leselöwen-Reihe», Loewe Verlag.

Vor vielen hundert Jahren sah das Leben der Osterhasen noch ganz anders aus als heutzutage. Die Hasen lebten in riesigen Wäldern, Menschen gab es wenige und die Zwerge des Waldes halfen den Langhoren bei ihrer Arbeit.



Als der Wald dem Ackerbau und der Viehzucht weichen musste, verschwanden mit ihm auch die Zwerge. Denn Zwerge sind äusserst scheu.

Für die Osterhasen begann eine schwierige Zeit. Die Menschen vermehrten sich kräftig, und alle wollten mit Ostereiern versorgt werden. Ohne die Hilfe der Zwerge war das beim besten Willen nicht mehr zu schaffen.

Die Hasen gerieten in Stress. Wenn sie das Wort «Ostern» nur hörten, bekamen sie schon Schweissausbrüche.

Das konnte Grossmutter Weissnase schliesslich nicht mehr mit ansehen. So konnte es einfach nicht weitergehen! Das war doch kein Hasenleben mehr! Deshalb zog sie sich tief in den Wald zurück, um in aller Ruhe nachzudenken.

Am Abend tauchte Weissnase gut gelaunt wieder auf und lud die anderen Hasen zu einer Vorführung ein. Gespannt hoppelten alle Hasen herbei.

Als sie den Bühnenvorhang aus Tannenzweigen zur Seite schob, trat das Tanzwiesel hervor. Es drehte elegante Pirouetten und balancierte dabei ein Ei auf dem Kopf. Die Hasen waren begeistert. Das war höchste Tanzakrobatik!



Für die Osterhasen begann eine schwierige Zeit. Die Menschen vermehrten sich kräftig, und alle

Aber das Beste sollte noch kommen. Grossmutter Weissnase tauchte die Spitze eines Ohres in einen Topf mit Farbe und hielt sie an das drehende Ei. Die Hasen reckten die Löffel vor Staunen und beobachteten, wie eine wunderschöne Spirale entstand. Das Tanzwiesel schnappte sich immer wieder ein neues Ei, und in Windeseile war ein ganzer Korb mit toll verzierten Eiern voll.

So erfand Grossmutter Weissnase den Eiermaltanz. Er war einfach und genial, wie alle grossen Erfindungen.

«So können wir die Arbeit locker schaffen!» jubelten die Hasen begeistert.

Und sogar die Hasenkinder wollten mitmachen, so viel Spass machte es.

Dieser überaus bedeutende Tag wird noch heute von den Osterhasen gefeiert. Denn wenn Hasen etwas schlimm finden, dann sind das Schweissausbrüche kurz vor Ostern.



**Wir stellen unsere  
Bäckerei-Produkte  
aus naturbelassenen  
Rohstoffen her.**

## Kerzen schenken verboten! – 10 Jahre L'italiano da Rosina

Jubiläum auf Italienisch: Die Seemer Sprachschule «L'italiano da Rosina» feierte ihr zehnjähriges Bestehen mit mediterranem Aperitivo, Kabarett und viel Italianità.



«Keine Kerzen verschenken!» – Das rät eine Schülerin der Montagsklasse von Rosina Scelzo. Seit einem Jahr besucht sie «L'italiano da Rosina», die persönliche Italienischschule in Seen.

Im Jahr 2017 feiert diese ihr 10-jähriges Bestehen. Die Lehrerin und Inhaberin Rosina Scelzo, eine italienische Seconda, hat die Schule 2007 gegründet.

### Sprache ist Kultur

Sprache ist Kultur und Kultur ist Sprache. Die italienische Kultur ist meist das, was die Schüler fürs Italienisch lernen begeistert. Zu den Kerzen vom Einstieg: Rosina habe ihrer Grossmutter einst Kerzen geschenkt. Ohne zu realisieren, dass Kerzen in Italien direkt mit Beerdigungen in Verbindung gebracht werden und deshalb bei einer betagten Frau ganz bestimmt nicht gut ankommen. Neben all den Geschichten lerne man die Sprache wie nebenbei.

### Apéro, auf Italienisch buchstabiert

Das Jubiläumsfest von «L'italiano da Rosina» fand am 28. Januar im Winterthurer Osttor statt. Dazu hat Rosina alle ihre aktuellen Schüler eingeladen. Von der Lasagne über getrocknete Tomaten in Olivenöl bis zu übergrossen gefüllten und frittierten Zucchetti-Blüten hatte das Buffet südländische Kulinarik vom Feinsten zu bieten. Vor dem Essen erzählte Rosina in einer kurzen Begrüssungsrede, wie sie 1999 ihre erste Italienischklasse übernommen hatte. 2007 gründete sie das Sprachstudio, seit 2012 unterrichtet sie am Standort gleich beim Schulhaus Seen an der Tösstalstrasse 261.

### Geschichten von Ferruccio

Mit seiner Vergangenheit setzte sich auch der künstlerische Gast des Abends auseinander. Auf höchst amüsante Weise erzählte Ferruccio Cainero von seiner Kindheit und Jugendzeit im Udine der 50iger-Jahre. Den zahlreichen Gästen gefiel die Darbietung sehr. Rosina freut's.

### Gelebte Italianità

Um 22.30 Uhr neigte sich der festliche Abend dem Ende zu und die Kursteilnehmer wurden mit ihren ins Italienische übertragenen Vornamen verabschiedet, eines der kleinen, charmanten Details für gelebte Italianità.

Gaby Nehme

# Velo à la carte

\* \* \*

STAHL + Alu-Rahmen    Alltagsräder

4-kids    Singlespeed    **KTM**

\* \* \*

PULVERBESCHICHTUNG  
von Rahmen + div. Teilen

ECHE  
HAND-  
ARBEIT

**Öffnungszeiten**

Di bis Fr: 14:00 - 18:00 Uhr

Samstag: 9:00 - 15:00 Uhr

Montag geschlossen

KOMMEN SIE VORBEI !

DAS PEDALPOWER-  
HEGGLIN TEAM  
FREUT SICH AUF SIE .

Velo Reparatur-Werkstatt  
 Bollstrasse 2

H. Hegglin

8405 Winterthur-Seen    052 232 47 28

079 436 38 84

info@pedalpower-hegglin.ch

## Ein märchenhaftes Jubiläum: 40 Jahre Tanzstudio Elvira Müller

Wenn man dieses Jahr an ein 40-Jahr-Jubiläum denkt, schiessen wohl vielen erst einmal die Star Wars-Filme durch den Kopf. Doch auch eine Institution hier in Seen feiert ihre 40 Jahre, nämlich das bekannte Ballett- und Tanzstudio von Elvira Müller. Das Studio, das man direkt neben der Socar Tankstelle und der Arche Winti findet, bietet neben Ballett auch Modern Dance, Jazz Dance, Yoga Gymnastik, Franklin-Methode, eine Mischung aus Alltag und Tanz, aber auch Hip-Hop an.



Das Team rund um Elvira Müller bereitet sich dieses Jahr auf etwas ganz Grosses vor. Denn alle 2 bis 3 Jahre findet eine grössere Aufführung mit sämtlichen Schülern und Lehrern des Studios statt. Die jetzt kommende Aufführung mit ganzen 250 Mitwirkenden wird durch das Jubiläum etwas ganz Besonderes. Das Märchen der Gebrüder Grimm, «Aschenputtel» wird dieses Jahr vorgestellt, doch dies ist nicht die einzige Art, das Jubiläum zu feiern. So erklärte Frau Müller bei einem Treffen mit dem Seemer Boten, dass unter anderem auch ehemalige Schüler und Lehrer einen sehr schönen Adventskalender erhalten haben, wo sich hinter jedem Türchen ehemalige wie auch aktive Lehrer des Studios verstecken. Dazu wird auch noch eine private Feier geplant. Neben dem Jubiläum sprachen wir auch über ihre Arbeit im Studio in den letzten 40 Jahren. So erklärte sie, dass es ihr immer um Bewegung mit Spassfaktor für die Kinder geht, also dass die Kids Tanzen als Hobby und nicht professionell angehen sollen. Auch dass man einfach mal 1 bis 2 Stunden den Alltagstress in der Bewegung kreativ vergessen kann. Frau Müller präferiert keinen Tanzstil. Sie erklärte, dass wenn man die Art des Ballets verstanden habe, man sämtliche Tanzstile einfacher lernen könne. Weil es diese Tanzschule schon so lange gibt, arbeiten heute gleich mehrere ehemalige Schüler als Trainer. Dadurch herrscht auch eine sehr familiäre Stimmung im Studio. Dass unter den Eleven auch viele Seemer Kinder sind, versteht sich von selber.

Als einziges Tanzstudio in Winterthur ist Elvira Müllers Studio Teil der «Royal Academy of Dance», einer englischen Tanzorganisation, die genaue Leitlinien für den Unterricht in klassischem Ballett herausgibt, eigene Ballettkurse anbietet, aber auch Lehrer wie auch Schüler prüft. So werden die Lehrer genau wie die Kinder jährlich von einer Expertin der Academy aus England in Vorgaben von mehreren Stufen geprüft. Dadurch, geniesst das Studio ein sehr hohes Niveau in mehreren Tanzstilen und dadurch kann man sich auf jeden Fall auf eine

sehr schöne Aufführung von «Aschenputtel» freuen. Wer also eine mit Herzblut gestaltete Tanzproduktion mit vielen verschiedenen Tanzstilen, gepaart mit einem Grimm-Märchen sehen will, sollte sich die Daten merken.

*Lenard Baum*

**Premiere: Freitag, 9. Juni 2017, 19.30 Uhr**

Weitere Vorstellungen:

**Samstag, 10. Juni 2017, 15.00 Uhr und 19.30 Uhr**

**näh . bar**



betreutes nähen  
hilfe bei nähprojekten  
massgeschneiderte änderungen  
im atelier stoff werk

Wir helfen Ihnen bei Ihren Nähprojekten.  
betreutes Nähen in der näh.bar

Öffnungszeiten:

Dienstag, 14.00–17.00 Uhr  
Donnerstag, 08.00–11.00 Uhr

Preise:

Betreutes Nähen: 1/2 Stunde à Fr. 7.50

Nähkurs auf Anfrage.

Elisabeth Campana freut sich auf Ihren Besuch.

**näh . bar**

Roggenweg 20, 8405 Winterthur, 079 466 51 61, [www.campana-stoff-werk.ch](http://www.campana-stoff-werk.ch)



## Abenteuer Hüttenbau Seen



### Verstärkung gesucht!

Wir sind der Verein Abenteuer Hüttenbau Seen und führen jedes Jahr in der ersten Woche der Sommerferien ein abwechslungsreiches Lager mit Kindern durch.

Um diese Lagerwoche durchführen zu können, sind wir auf Unterstützung angewiesen. Wenn du gerne mit Kindern oder Jugendlichen arbeitest, handwerklich geschickt bist und gerne in einem Team arbeitest, dann melde dich bei uns!

Wir bieten dir Gelegenheit, mit einem motivierten Leiterteam zusammenzuarbeiten und eine vielfältige und abwechslungsreiche Woche mitzugestalten.

Fühlst du dich angesprochen? Dann melde dich unter [htseen@gmail.com](mailto:htseen@gmail.com) oder bei Karin Weber, 079 484 57 92.



## Neuer Ratgeber: Im Alter zuhause leben

Home Instead veröffentlicht regelmässig Ratgeber für Senioren und deren Angehörige, die bei der Betreuung wertvolle Dienste leisten. Alle diese Broschüren stehen kostenfrei auf der Webseite [www.homeinstead.ch](http://www.homeinstead.ch) zum Download zur Verfügung, können aber auch bei einer der 18 schweizerischen Geschäftsstellen in Ihrer Nähe kostenlos bestellt werden. Für Seen wäre das Tel. 052 208 34 83 oder [winterthur@homeinstead.ch](mailto:winterthur@homeinstead.ch).

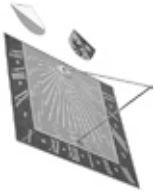
# Im Alter zuhause leben

Möglichkeiten der Unterstützung und Finanzierung



Wer wünscht sich nicht, im Alter möglichst lange ein selbstständiges Leben im eigenen Zuhause führen zu können? Dieser neue Ratgeber zeigt auf, welche Möglichkeiten der Unterstützung es für Senioren gibt, um den Alltag in den eigenen vier Wänden zu meistern.

Winterthur, 10. Februar 2017: Gemäss einer von Home Instead in der Schweiz durchgeführten Studie wünschen sich 83% aller Senioren, so lange wie möglich im eigenen Zuhause zu leben. Um sich diesen Wunsch erfüllen zu können, ist es wichtig, sich frühzeitig über Betreuungsangebote und entsprechende Finanzierungsmöglichkeiten zu informieren. Der neue Ratgeber «Im Alter zuhause leben» leistet dafür wertvolle Hilfestellung. Er richtet sich gleichermaßen an Senioren wie auch an ihre Angehörigen und bietet wertvolle Informationen zur Wahl des richtigen Betreuungsangebotes und zu den entsprechenden Finanzierungsmöglichkeiten.



## Seemer Bildungsreihe: Die Farben des Lebens

Kunterbunter Themenstrass

### Hochaltrigkeit als Provokation

Dienstag, 18. April 2017

9.00 – 11.00 Uhr

Pfarrei St.Urban, Seenerstrasse 193

Eintritt frei, Kollekte

Die Tatsache, dass wir vier Lebensalter erreichen, bringt vieles durcheinander. Es ist eine Errungenschaft, auf die wir eigentlich stolz sein könnten. Doch meistens wird dieses Faktum mit Kosten in Zusammenhang gebracht und als «grosses Problem» dargestellt.

Warum eigentlich?

Was ist ein gutes Leben im hohen Alter?

Welche Voraussetzungen braucht es dafür?

Es ergibt eine andere Sicht, ob im klimatisierten Büro einer Krankenversicherung darüber beraten wird oder im Pflegeheim. Es entsteht eine andere Sicht, ob Parlamente darüber debattieren oder Hochaltrige.

- Wir wollen uns eine eigene Meinung bilden.
- Was machen wir mit den gewonnenen Jahren?
- Welche Fragen stellen sich in dieser Lebensphase?

**An diesem Morgen wollen wir zusammentragen, worauf nicht verzichtet werden darf.**

Referentin: **Monika Stocker**

Sozialarbeiterin, Alt-Stadträtin Zürich  
Präsidentin UBA (Unabhängige Beschwerde-  
stelle gegen Gewalt im Alter) und Mitglied der  
Manifestgruppe der Grossmütterrevolution

Mitherausgeberin des Buches «Alles hat  
seine Zeit – Ein Lesebuch zur Hochaltrigkeit»  
(TVZ 2015)

### Weitere Anlässe der Bildungsreihe 2017:

#### Unterhaltung mit Huldi und Hampi

Christine Hoppler, Hanspeter Hirschi

Dienstag, 16. Mai 2017, 9.00 – 11.00 Uhr

Ref. Kirchgemeindehaus Seen, Kanzleistr. 37

#### Was hält Paare zusammen?

Monica Kunz

Dienstag, 19. September 2017, 9.00 – 11.00 Uhr

Pfingstgemeinde, Hinterdorfstrasse 58

#### Generationenbeziehungen

Jürg Niklaus

Dienstag, 24. Oktober 2017, 9.00 – 11.00 Uhr

Arche Winti, Heinrich Bosshardstrasse 2

### Clown – Duo Huldi und Hampi

Dienstag, 16. Mai 2017

9.00 – 11.00 Uhr

Ref. Kirchgemeindehaus Seen, Kanzleistrasse 37

Eintritt frei, Kollekte

Wir sind also immer noch Huldi und Hampi, und sind zurück von der Reise nach San Remo – Sie erinnern sich, dass wir dort den 1. Preis holen wollten mit Singen.

Das hatte nicht geklappt, weil: Die sind einfach nicht draus gekommen! Wir waren schon gut, natürlich.

Jetzt sind wir in unserer Wohnung und bereiten ein neues Programm vor, wir gehen nämlich wieder. Diesmal aber mit einem neuen Instrument, das die Welt noch nicht gesehen hat. Es ist eine Weltneuheit – die werden staunen!

Erleben Sie mit Christine Hoppler als Huldi und Hanspeter Hirschi als Hampi einen unterhaltsamen Morgen.

#### Für Fragen wenden Sie sich bitte an:

Ref. Kirchgemeinde, O. Rüegg Tel. 058 717 54 12

Kath. Pfarrei St.Urban, Sekretariat Tel. 052 235 03 80

Altersheim St.Urban, Sekretariat Tel. 052 234 85 85

#### Dieses Bildungsangebot wurde organisiert von:

Altersheim St.Urban Katholische Pfarrei St.Urban  
gaiwo Ref. Kirchgemeinde Seen

Pfingstgemeinde Arche Winti

Pro Senectute, Ortsvertretung Seen

#### Ausschneiden + Aufbewahren

Suche laufend Geschirr, Gläser, Vasen, Besteck, Puppen, Bären, Damen- und Herrenhüte, Kochbücher, Kinderbücher, Musiknoten, Ansichtskarten, Fotos von Seen, Schmuck, Kleinantikes, Raritäten, ausgestopfte Tiere, Tisch- und Bettwäsche und vieles mehr. Rufen Sie an, auch ausserhalb der Öffnungszeiten.

#### Öffnungszeiten

Di 9–18 Uhr Do 13–19 Uhr

Fr 9–13 Uhr Sa 11–16 Uhr

#### ERNAS FUNDGRUBE

Untertor 12 (2. Stock, oberhalb SALT-Shop),

Winterthur, Tel. 052 213 28 00 / 079 419 58 36

Brigitte Sinner-Kramer,

der seriöse Einfraubetrieb

## Kalkulieren Sie messerscharf mit Raiffeisen Winterthur.

Bei der Eröffnung eines Wertschriftendepots oder eines Fonds-Sparplans erhalten Sie ein limitiertes Winterthurer-Messer und bezahlen für 1 Jahr keine Depotgebühren!



### Bedingungen:

- Mindesteinlage CHF 1'000 beim Fonds-Sparplan
- Diese Aktion betrifft nur die Raiffeisenbank Winterthur mit der Geschäftsstelle Seuzach
- Angebot gültig im 2017 – solange Vorrat

### Raiffeisenbank Winterthur

Bahnhofplatz 15  
8400 Winterthur  
raiffeisen.ch/winterthur

**RAIFFEISEN**

Sie kommen zum Reden. Über alles.  
Ich höre Ihnen zu. Mit Sorgfalt.



**zumreden.ch**  
bei Ihrem Zuhörer in Winterthur

Einfach einen Termin online buchen  
und bald zum Reden vorbeikommen.  
Kein Anmeldeformular. Kein Warteraum.

Oliver Lüde [www.zumreden.ch](http://www.zumreden.ch)  
Tösstalstrasse 16 077 520 69 39  
8400 Winterthur zeit@zumreden.ch



**FUSSPRAXIS**  
SUSANNA LEIBUNDGUT  
TÖSSTALSTRASSE 85  
8400 WINTERTHUR  
TELEFON 052 233 13 02

**Waschen**, Trocknen,  
Kochen, Backen, Geschirrspülen,  
Kühlen, Gefrieren

Electrolux, V-Zug  
Miele, Bosch  
Schulthess usw.

**guter Service**  
**gute Preise**

Telefon **052 212 99 25**

**TAWA**  
Elektrogeräte GmbH  
Technikumstrasse 16, 8400 Winterthur  
[tawa-elektrogeraete.ch](http://tawa-elektrogeraete.ch)

Sehnsucht  
mystik  
melancholie

Violett – die geheimnisvolle Farbe der Phantasie  
und der Magie. Violett wirkt bezaubernd, erotisch,  
mystisch, melancholisch und sehnsüchtig.

Möchten Sie mehr über die Bedeutung und die  
Wirkung von Farben erfahren? Besuchen Sie  
unser Farb-ABC: [www.landolt-maler.ch/farb-abc](http://www.landolt-maler.ch/farb-abc)

**LANDOLTMALER**  
Ganz Ihr Stil

Else-Züblin-Strasse 19, 8404 Winterthur  
T 052 214 06 26, F 052 214 06 27  
info@landolt-maler.ch, [www.landolt-maler.ch](http://www.landolt-maler.ch)

## Frühlingskonzert am 7. Mai 2017



Musik bringt uns zusammen, bereitet uns Freude, lässt uns an Schönes denken. Genau das wollen wir Ihnen schenken.

Kennen Sie Miss Marple? Oder vielleicht Bugs Bunny, die bezaubernde Jeannie, Nathalie? Waren Sie schon in Piotta, in Chicago oder Ägypten? Oder sagen Sie lieber my Name is Nobody? Tönt spannend, finden Sie nicht? «Ja» sagen wir. Darum würden wir uns freuen, Sie

**im Saal der Michaelschule an der Florenstrasse 11  
am 7. Mai 2017 um 17.00 Uhr**

zu sehen. Platz haben wir, für Musik ist gesorgt, auch der kleine Hunger kommt nicht zu kurz. Erleben Sie einen kurzweiligen Spätnachmittag im Frühsommer.

Zu Beginn spielt die Windband des Vereins Intermezzo, das sind Kinder und Jugendliche, welche seit einigen Jahren Musikunterricht nehmen und sich fleissig im Zusammenspiel üben.

Wir vom Musikverein Seen und die Windband des Vereins Intermezzo üben jeden Mittwochabend intensiv, um Ihnen eine bunte Mischung bekannter und mitreissender Melodien spielen zu können.

Gerne dürfen Sie uns unterstützen, sei es musikalisch, als Besucher(-in) oder indem Sie Passiv Mitglied werden. Besuchen Sie unsere Homepage: [www.musikverein-seen.ch](http://www.musikverein-seen.ch)

*Birgit Andreesen*



## Herbstlager FGS

# Hey, chunsch au mit?




wandern

Sa. 07. - 14. Oktober 2017  
Für Kinder der 2. - 6. Klasse  
Kosten: 240.- pro Kind



tshutte

Eine Woche Rund um die  im  
Herbstlager in Serneus bei Klosters



Füürle am Fluss



spielen



basteln



Infos und Anmeldung unter [www.herbst-lager.ch](http://www.herbst-lager.ch)

oder Karin Hollenstein Tel. 052 232 58 29

Da die Anzahl der Teilnehmer begrenzt ist, werden die Plätze in der Reihenfolge der Anmeldung vergeben.

Anzeige



# SEEMER MARKT

## MARKTFRISCHE PRODUKTE UND INTERNATIONALE SPEZIALITÄTEN

Durchführungsdaten:

### Do / Fr, 8.30 – 20 Uhr

6. / 7. April  
26. Mai (nur Freitag)  
22. / 23. Juni  
27. / 28. Juli

24. / 25. August  
28. / 29. September  
26. / 27. Oktober  
9. / 10. November



ART &amp; FOOD MANAGEMENT

**Weihnachtsmarkt**

11. – 24. Dezember (zu Ladenöffnungszeiten)



## wir seen uns ...

### Shopping Seen

20 Fachgeschäfte

[www.shopping-seen.ch](http://www.shopping-seen.ch)

Mo bis Mi 8.30 – 19.00 Uhr

Do und Fr 8.30 – 20.00 Uhr

Sa 8.00 – 18.00 Uhr



## Seen Tigers verstärken soziales Engagement



Der Winterthurer Handballverein Seen Tigers macht vermehrt neben dem Platz auf sich aufmerksam. Mit einem Mittagstisch verbundene polysportive Trainings sollen Kindern und Jugendlichen zur Integration verhelfen.

Der Handballklub Seen Tigers hat nach den Herbstferien im Schulhaus Oberseen ein Pilotprojekt gestartet: Schulkinder und Jugendliche nehmen gratis an einem von professionellen Trainer(-innen) geleiteten polysportiven Training teil. Anvisiert werden vor allem SchülerInnen, die von ihrem Umfeld mangelnde Unterstützung erhalten. Den Heranwachsenden wird über Mittag eine Struktur und durch die körperliche Betätigung ein Gegenpol zum stark kopflastigen Schulalltag geboten.

Der Verein verfolgt damit seine Mission, Jugendlichen aus allen sozialen und kulturellen Kreisen eine Tagesstruktur zu bieten und die soziale Durchmischung lokal voranzutreiben, wie Präsident Christoph Meili erklärt: «Die Seen Tigers wollen das bereits bestehende Engagement deutlich ausbauen und die sportliche Tätigkeit noch stärker mit einem sozialen Einsatz verbinden, um Veränderungen herbeizuführen». Der Sport solle genutzt werden, damit die Zukunft der Kinder und Jugendlichen vermehrt durch ihr Potential definiert werde statt durch ihre soziale Zugehörigkeit oder ihre kulturellen Hintergründe.

Aufgrund der zahlreichen positiven Rückmeldungen von Teilnehmenden, aber auch ihrer Eltern und der Schulen wollen die Seen Tigers das Projekt fortführen und gar ausbauen. So soll das Training vier Mal die Woche angeboten werden und mit einem Mittagstisch verbunden werden. Die Jugendlichen sollen so neben einem Rahmenprogramm über Mittag auch eine gesunde Verpflegung erhalten, was für die körperliche Entwicklung ebenfalls sehr wichtig ist.

Wie schon in der Pilotphase möchte der Verein den polysportiven Mittagstisch gratis anbieten, damit das Ziel der Integration

nicht gefährdet wird. Nur so könne eine soziale und kulturelle Durchmischung angemessen vorangetrieben werden.

Um die dafür nötigen 35'000 Franken zusammenbringen, haben sie kürzlich eine Crowdfunding-Aktion gestartet. Der Verein bietet dabei Objekte an, welche nationale und internationale Sport-Grössen gespendet haben, um das Projekt zu unterstützen. Zu finden ist das Crowdfunding unter [www.100-days.net/mittagssport](http://www.100-days.net/mittagssport). Wer sich für eine Teilnahme am Mittagstisch interessiert, kann die Seen Tigers unter [info@seen-tigers.ch](mailto:info@seen-tigers.ch) kontaktieren.

Kontakt für Rückfragen:

Christoph Meili, Präsident Seen Tigers, Tel. 079 582 01 54

Die Seen Tigers sind ein 2007 aus der Fusion der Letten Tigers und des TV Seen entstandener Handballklub. Die erste Mannschaft spielt in der 1. Liga und strebt mittelfristig den Aufstieg in die Nationalliga B an. Aktuell sind neun weitere Teams in der Meisterschaft gemeldet, davon sechs Nachwuchs-Equipen.

Dazu kommen Spielgemeinschaften in Zusammenarbeit mit Yellow Winterthur und dem TV Rätterschen. Daneben setzen sich die Seen Tigers für mehr soziale Durchmischung im Alltag ein. So organisieren sie beispielsweise einmal in der Woche ein polysportives Training für Flüchtlinge.

# GEHRINGER

...optiMaler für Sie...

**Roland Gehringer**  
Malergeschäft

8405 Winterthur  
Büelhofstrasse 28  
052 232 50 20  
079 672 63 78  
[rolandgehringer@bluewin.ch](mailto:rolandgehringer@bluewin.ch)

## Immolution

Beratung Verkauf Bewirtschaftung Bewertung



## Qualität ist nicht teuer...

### Unser Angebot

Sämtliche Dienstleistungen im Bereich Ihrer Immobilie (Stockwerkeigentum, Vermietung, Wohnungs-/Hausverkauf, Bewertungen). Gerne offerieren wir Ihnen eine auf Ihre Bedürfnisse zugeschnittene **kostenlose Offerte/Beratung**.

### Zögern Sie nicht uns zu kontaktieren. Es lohnt sich!

Daniel Langhart  
Bahnhofplatz 17 / 8400 Winterthur  
Telefon 052 243 14 11 / Mobile 079 276 39 27  
[daniel.langhart@immolution.ch](mailto:daniel.langhart@immolution.ch)  
[www.immolution.ch](http://www.immolution.ch)

**Hier gewinnt Ihre Immobilie an Wert!**

# TOWABOHU CHOR

## IN CONCERT

towabohu.ch



### Rund ums Mittelmeer und mehr...

Reformiertes Kirchgemeindehaus  
Winterthur Seen

**Samstag, 10. Juni 2017, 20.00 Uhr**

Eintritt frei – Kollekte

Leitung: Patrizia Quattrini

Musikalische Begleitung:  
Klavier René Schelldorfer | Bass Peter Leuzinger  
Schlagzeug Marcello Mosca | Moderation Daniel Wehrli

## Der Towabohu-Chor lädt Sie herzlich ein zum Konzert

Seit mehr als 15 Jahren ist der Towabohu-Chor in Seen als gemischter Chor aktiv. Wir sind über 30 Sängerinnen und Sänger und proben jeweils alle zwei Wochen am Donnerstagabend im Kirchenzentrum St. Urban unter der kompetenten Leitung von Patrizia Quattrini. Unser Repertoire ist abwechslungsreich und reicht von Gospels über Lieder aus aller Welt bis hin zu «Griechischer Wein...».

Am kommenden Konzert möchten wir Sie auf eine Reise rund ums Mittelmeer mitnehmen, mit unseren Songs in verschiedenen Sprachen Feriengefühle wecken und uns gemeinsam von Wasser, Wind und Sonne verzaubern lassen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch im Kirchgemeindehaus Seen am Samstag, 10. Juni 2017, um 20.00 Uhr.

Hanni Zahnd und die Towabohu's  
[www.towabohu.ch](http://www.towabohu.ch)



Melde dich jetzt an!

# FRÜLa 2017 ABENTEUER- SCHIFF

für Kids der 2.-6. Klasse

**SIGNAU (BE)**  
22.04.-28.04.2017



### DAS ERWARTET DICH!

Das traditionelle Frühlingslager ist ein 7 Tage Camp unter dem Patronat von Jugend und Sport für Kinder der 2.-6. Klasse.

Wir wollen zusammen mit ca. 25 Kids und 10 Leitenden in die spannende Welt einer Schiffsreise eintauchen. Jeden Tag erwarten uns Abenteuer auf hoher See oder an neuen Orten, die wir entdecken. Das heisst, gemeinsam Spass haben, Geländespiele, basteln und werken, Geschichten aus der Bibel, Sport, tanzen, singen und vieles mehr.

### VERANSTALTER

Wir sind als evangelische Freikirche ein Mitglied der schweizerischen evangelischen Allianz und bieten in unserer Jugendarbeit Angebote für sinnvolle Freizeitbeschäftigung an.

### KOSTEN

CHF 320.- inkl. Hin- und Rückreise per Zug ab Winti. Wer sein Kind in Signau abholen will, meldet dies bis Ende März und zahlt 30.-Fr. weniger.

### KONTAKT

Priska Haupt und Team  
Heinrich Bosshard-Str. 2, 8405 Winterthur  
[www.archewinti.ch](http://www.archewinti.ch)

Fragen bitte an:  
[priska.haupt@sunrise.ch](mailto:priska.haupt@sunrise.ch)  
076 480 95 73

## Vereinsmeisterschaft und Mitgliederwoche



Vereinsmitglieder auf Chäserrugg.

Am Sonntag, 5. Februar, fand das Vereinsskirennen der Skiriese TV Seen statt. Um 10.15 Uhr starteten die Kinder mit dem Skirennen. Danach folgten die Snowboarder, die Skifahrerinnen und die Skifahrer. Es fanden wie jedes Jahr 2 Rennläufe statt. Die meisten gingen danach wieder auf die Piste und alle versammelten sich um 16.00 Uhr im Aufenthaltsraum des Skihauses am Rain und warteten gespannt auf die Rangverkündigung vor dem riesigen Gabentisch. Der Präsident Mike Staub begrüßte alle Anwesenden und bedankte sich bei den grosszügigen Sponsoren, die jedes Jahr unseren Gabentisch mit Spenden überhäufen – welch eine Augenweide! Danach verlas Nicole Weiss die Rangverkündigung und jeder Teilnehmer durfte sich einen Preis aussuchen. Bei den Nachwuchsskifahrern besetzte Jonah Mosimann den 1. Platz, bei den Juniorenskifahrern kam Raphael Wenk am schnellsten ins Ziel. Bei den Nachwuchssnowboardern gewann Cristobal Büchi. Bei den Snowboarderinnen schaffte es Severine Gommringer auf Platz 1 und Yves Haase bei den Snowboardern. Zuletzt wurden die Skifahrerinnen, bei denen Alice Büchi den 1. Platz belegte und die Skifahrer, wo Michi Steger auf dem 1. Platz war, mit Pokal und einem Preis vom Gabentisch belohnt. Nach der Rangverkündigung assen wir gemeinsam Suppe mit Wienerli, welche Karin Haase für uns gekocht hatte. Vielen Dank an alle fleissigen Helferinnen und Helfer und speziell an Nicole Weiss,



Rennfahrerin am Vereinsskirennen.

die jedes Jahr alles organisiert und Karin Haase für den feinen Znacht.

Nach dem Skirennen fand die Mitgliederwoche der Skiriese TV Seen statt. Der Schnee fand während der Rangverkündigung nochmals den Weg zu uns auf die Pisten, sodass es die ganze Woche genügend Schnee zum Skifahren hatte. Das Skihaus war gut besetzt und es kamen einige Familien mit Kindern, die ein bisschen Action ins Haus brachten. Es wurde gemeinsam gespielt, geredet und gelacht. Die letzten beiden Tage der Mitgliederwoche waren leider ein wenig neblig und die Abfahrten wurden sehr abenteuerlich. Trotzdem gingen fast alle auf die Piste und konnten teilweise ein paar Sonnenstrahlen zwischen dem Nebel geniessen. Am Freitag, 10. Februar, fand das Kinderskirennen der Skischule statt. Leon und Amy Knöpfel belegten beide den 2. Platz in der jeweiligen Gruppe und freuten sich sehr über die Medaillen. Die meisten Mitglieder gingen danach nochmals auf die Skipiste und genossen den letzten Skitag, bevor sie am Nachmittag den Weg nach Hause antraten.

Der Vorstand bedankt sich bei allen Mitgliedern und Helfenden für die gelungene Mitgliederwoche und das Skirennen und freut sich auf ein erfolgreiches Jahr 2017. *Fiorella Tollardo*



Gabentisch für Rangverkündigung.

### Pfeifer Kaminfeger GmbH

Inhaber W. Peter

Friedhofstrasse 23  
8406 Winterthur  
Telefon 052 202 98 08

Mobil 079 671 40 70  
info@pfeiferkaminfeger.ch  
www.pfeiferkaminfeger.ch



**Ihr Kaminfegergeschäft! Wir freuen uns auf Ihren Anruf!**



## Cevi Seen in Action!

Hurra, hurra der Frühling ist da! Wir wollen uns ja nicht über die kalte Jahreszeit beklagen. Auch im Winter haben der Wald und die Felder vieles zu bieten. Doch sobald der Frühling naht, die Luft wieder etwas schwerer und wärmer wird und die Sonne den letzten Schnee in eine Pfütze verwandelt hat, schlägt auch das Cevianer-Herz wieder etwas höher! Denn auch der härteste Cevianer freut sich, wenn er nicht mehr ganz so fest eingepackt in den Wald muss, er auf den Boden sitzen kann, ohne Angst, dass der Hintern nass wird und – nur einmal unter uns gesagt – ein Feuer lässt sich mit trockenem Holz doch einfach leichter entfachen ...

Mit den neu entfachten Glücksgefühlen steigt auch die Vorfreude auf die Events im kommenden Jahr. Der erste Anlass, der Veloputz-Tag, hat bereits stattgefunden. Wie letztes Jahr, standen wieder zahlreiche Cevianerinnen und Cevianer in der Winterthurer Altstadt und befreiten unzählige Velos von ihrem Winterdreck, so, dass die Besitzer mit sauberen und gut geölten Drahteseln ihre Reise fortsetzen konnten. Das erworbene Geld kam den einzelnen Gruppen zugute, so, dass auch einmal ein spezielleres, vielleicht auch etwas teureres Ereignis am Samstagnachmittag stattfinden kann.



Vielleicht wird das erworbene Geld aber auch auf die Seite gelegt, um beispielsweise die Lagerkosten für das diesjährige Stufen-Pfingstlager zu senken. Dies ist aber bei weitem nicht das einzige Lager, welches dieses Jahr auf die Cevianerinnen und Cevianer des Cevi Seen wartet. Denn das Sommerlager der ganzen Region Winterthur-Schaffhausen geht in die zweite Runde! Nach dem grossen Erfolg im Jahr 2011 findet im Sommer 2017 endlich wieder ein WS SoLa statt. Erwartet werden bis zu 800 begeisterte Kinder und Jugendliche, die zusammen 10 Tage voller Spiel, Spass und Abenteuer in Wäldi TG erleben. Mit inbegriffen ist der Besuchstag am 23.07.2017, der allen Daheimgebliebenen und Cevi-Interessierten eine Chance bietet, ein Teil dieses Riesen-Events zu sein. Die Anmeldung für den Besuchstag und alle weiteren Informationen zum Lager finden Sie auf [www.weltstadt.ws](http://www.weltstadt.ws).

Ein weiterer Höhepunkt im kommenden Jahr stellt unser Jubiläum dar. Vor genau 35 Jahren wurde der Cevi Seen gegründet. Das ist natürlich ein Grund zum Feiern! Wir sind stolz, wie weit wir seither gekommen sind und freuen uns, dass es auch heute noch engagierte junge Erwachsene gibt, die ihr wertvolle Freizeit in den Cevi investieren und somit Woche für Woche die Herzen von zahlreichen Kindern höher schlagen lassen! Wir freuen uns auf das kommende Jahr und sind gespannt, was für Abenteuer es für uns bereit hält!

Du willst auch einmal Cevi-Luft schnuppern? Zusammen mit Freunden spannende Geschichten und Abenteuer im Wald erleben? «Dänn chumm in Cevi – 's isch dä Plausch!» Melden kannst du dich bei: [alseen@db.cevi.ch](mailto:alseen@db.cevi.ch). Oder besuche unsere Homepage: [www.cevi-seen.ch](http://www.cevi-seen.ch).

Anissa Kuster

## Vom Möbel bis zum kompletten Haus



**arbos**

Schreinerei  
Zimmerei  
Dämmtechnik  
Parkett  
Thermografie

Arbos AG  
8474 Dinhard  
Ebnetstrasse 6  
052 336 21 24  
[www.arbos.ch](http://www.arbos.ch)



Nur gemeinsam mit vielen Helferinnen und Helfern ist das Ziel Zürcher Kantonalturnfest 2017 zu erreichen. (Foto: KTF 2017)

## Gemeinsam für ein unvergessliches Fest

**Der Countdown für das Zürcher Kantonalturnfest 2017 in Rikon läuft. Unzählige Stunden freiwilliger Arbeit wurden schon geleistet, aber viele stehen den Organisatoren noch bevor. Um alles zu bewältigen, braucht es auch rund 3000 Helferinnen und Helfer. Die Suche nach ihnen läuft noch immer auf Hochtouren.**

Nur noch gut drei Monate dauert es, bis das Zürcher Kantonalturnfest (KTF) 2017 in Rikon über die Bühne geht. Die Helfersuche für diesen Anlass läuft nach wie vor auf Hochtouren. Aufgrund der Erfahrungswerte der letzten beiden Kantonalturnfeste sowie der Hochrechnungen der Bedarfsmeldungen der Komitees, rechnet man von Anfang an mit rund 3000 Personen, die man als Unterstützung braucht. Stand 1. März ist man aber noch ein ganzes Stück von dieser Zahl entfernt. «Bis jetzt haben wir 1459 Helfermeldungen», sagt Personalchef Christian Keller. Damit wurde das bis zu diesem Zeitpunkt eingeplante Soll knapp verfehlt. Dennoch will er nicht klagen. «Zufrieden sind wir nicht ganz, aber es geht immer was im Anmelde-Tool. Deshalb sind wir zuversichtlich, dass wir genug Helferinnen und Helfer finden werden», meint Keller. Willkommen sind alle, die das KTF 2017 unterstützen wollen. Niemand ist zu gut oder zu schlecht qualifiziert, um bei diesem Anlass mitzuwirken.

### Das Erlebnis KTF steht im Mittelpunkt

Am meisten helfende Hände braucht es am zweiten Festwochenende. Dann finden die Vereinswettkämpfe statt und auf dem Festgelände werden mehrere Tausend Besucherinnen und Besucher erwartet. Besonders gefordert sein wird dann, wie

auch am ersten Wochenende, der Bereich Gastronomie. Aber auch beim Auf- und Rückbau kann es nicht genug Personen geben, die uns unterstützen, so Keller. «Momentan sieht es so aus, dass vor allem für den Rückbau noch viele Helfer fehlen. Und auch die Nachtschichten sind nicht gerade beliebt», meint er weiter. Genaueres über die Lücken könne aber erst gesagt werden, wenn mit der Verteilung der Schichten begonnen wird.

Für die Anmeldung und die ganze Helferverwaltung konnte das KTF 2017 die Internet-Plattform «Swiss Volunteers» als Partner gewinnen. Dank dieser Zusammenarbeit braucht es nur wenige Schritte, um sich als Helfer für das KTF zu registrieren. Auch wenn nach Helfern gesucht wird, die ehrenamtliche Arbeit leisten, darf nicht vergessen werden, dass es in erster Linie um das Erlebnis Zürcher Kantonalturnfest geht. Dieses ist nicht nur das grösste Turnfest, welches 2017 in der Schweiz stattfindet, sondern gleichzeitig auch einer der grössten Anlässe, der je im Tösstal durchgeführt wurde. Wer weiss, wann so etwas Grossartiges das nächste Mal hier stattfinden wird? Deshalb packen auch Sie die Chance und helfen Sie mit, als Teil der KTF-Familie dafür zu sorgen, dass unser Fest noch lange in positiver Erinnerung bleiben wird.

*Ramona Bieri, OK KTF*

Wollen auch Sie das Zürcher Kantonalturnfest als HelferIn unterstützen? Alle Informationen finden Sie unter: [www.ktf2017.ch/helfer](http://www.ktf2017.ch/helfer)

**Zürcher Kantonalturnfest, Rikon im Tösstal**

**15.–25. Juni 2017**

**[www.ktf2017.ch](http://www.ktf2017.ch)**

## Möchten Sie Ihre Immobilie verkaufen?

### GUTSCHEIN

FÜR EINE KURZBERATUNG VOR ORT

Ein Gutschein pro Haushalt einlösbar

**CONCENTO IMMOBILIEN**  
WOHNEN IST HERZENSSACHE

Concento GmbH, Winterthur, concento.ch, 052 202 88 38



**VBK**  
Vereinigung Begleitung Kranker  
Winterthur Andelfingen

#### Was machen wir und für wen sind wir da?

Wir bieten Langzeitkranken, Schwerkranken, Sterbenden und Ihren Angehörigen unsere Hilfe an. Unsere Betreuer und Betreuerinnen erbringen Hilfeleistungen auf freiwilliger Basis und sind eine Ergänzung zu den spitalexternen Organisationen. Sie stehen den Angehörigen entlastend zur Seite und können für **Tages- und Nachteinsätze** angefordert werden. Der Dienst ist kostenlos.

Wir freuen uns, wenn Sie unsere Vereinigung unterstützen: mit einer Spende, einer Mitgliedschaft oder mit Ihrer aktiven Mitarbeit.

Sie erreichen uns über unsere Einsatzzentrale: **079 776 17 12**

[www.begleitung-kranker.ch](http://www.begleitung-kranker.ch) | Postfach 2489 | 8401 Winterthur

## BLUMEN LOCHER

THE ART OF FLOWERS

Ihr Blumenspezialist in Winterthur und Umgebung, mit Lieferservice und Fleuroperservice, gleich zwei Mal in Winterthur

Shopping Seen, Kanzleistr. 23, 8405 Winterthur, 052 232 46 58

Filiale Altstadt, Obergasse 17, 8400 Winterthur, 052 212 10 10

[www.blumen-locher.ch](http://www.blumen-locher.ch) – [kontakt@blumen-locher.ch](mailto:kontakt@blumen-locher.ch)  
mit Blumen Onlineshop

Gartengestaltung

Gartenbau

Gartenbepflanzung

Gartenpflege

vimpsenn.ch

## Es ist Zeit, den Wucher zu beseitigen!



**Kilchenmann**  
Gartenbau & Pflege

8352 Ricketwil (Winterthur)  
Telefon 078 910 00 31  
[info@kilchenmann-gartenbau.ch](mailto:info@kilchenmann-gartenbau.ch)  
[www.kilchenmann-gartenbau.ch](http://www.kilchenmann-gartenbau.ch)

Q+

FLEISCHFACHGESCHÄFT

SFF  
UPSV  
UPSC

Dorfstrasse 3, Tel. 052 383 11 65, Fax 052 383 29 59

### Qualität hat einen Namen Metzgerei Jucker Kollbrunn seit über 100 Jahren

- ◆ Fachkundige und persönliche Beratung ◆ Fleisch aus der Region ◆ Tradition und Erfahrung ◆
- ◆ Vielfach prämierte, hausgemachte Würste und Bauernspezialitäten
- ◆ Saisonale Spezialitäten und stets interessante Wochenendaktionen
- ◆ Umfassendes Angebot an Käsespezialitäten, Milchprodukten und täglich frischen Broten

Geöffnet für Sie:

Di – Do	07.00 – 12.00 Uhr / 14.30 – 18.30 Uhr
Fr	07.00 – 12.00 / 14.00 – 18.30 Uhr
Sa	06.00 – 16.00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!  
Ihre Metzgerei Jucker, Kollbrunn  
Tel. 052 383 11 65

## Festbestuhlung Zeltvermietung

**Rolf Renold**

**Ibergstr. 104 8405 Winterthur**  
**052 233 21 55      079 233 00 49**

**Aperozelte:**

**Größen 3 x 3m, 3 x 4.5m oder 3 x 6m**

**Partyzelte und Festzelte:**

**Breiten 6m, 8m oder 10m**

**Längen im 3m Raster**



## Generalversammlung des Frauenchors Seen

Am 24. Februar 2017 fand die Generalversammlung des Frauenchors Seen im Restaurant Rössli Seen statt.

Anita Moser, die Co-Präsidentin durfte 31 Aktivmitglieder begrüßen. Der Chor zählt aktuell 36 Aktivmitglieder. Im Laufe des letzten Jahres verliessen uns leider drei Mitglieder, dafür durften wir zwei neue Sängerinnen begrüßen.

Anita Moser hat einen schön bebilderten Jahresbericht verfasst und darin noch einmal unser 125-Jahr-Jubiläum erwähnt. Wir alle haben auch heute noch sehr viel Freude, dass unser Konzert im letzten Oktober, als wir unsere Film- und Musicallieder vortragen durften, so gut gelungen ist. Natürlich hatten wir noch andere Auftritte, z.B. in der Zwinglikirche anlässlich eines Gottesdienstes, am Altersnachmittag in Seen, im Altersheim Rosenthal, im Rathausdurchgang in der Altstadt von Winterthur und vieles mehr. Auch die Kameradschaft untereinander wurde wieder mit einem schönen Mai-Bummel und einer gelungenen Chorreise ins Emmental gepflegt. Silvia Mohler hat beide Anlässe perfekt organisiert. Vielen Dank!

Die Rechnung schloss letztes Jahr mit einem Gewinn von Fr. 757.42 ab. Der Kassierin Maria Lehr wurde Décharge erteilt und ihr und den beiden Revisorinnen mit Applaus gedankt.

In diesem Jahr werden die Vizepräsidentin, Kassierin, Bibliothekarin und Fahnenträgerin gewählt. Nochmal wählen lassen sich: Renate Egli, Maria Lehr und Erna Keller.

Heidi Huber tritt als langjährige Co-Präsidentin von ihrem Amt zurück. Wir danken ihr alle herzlich für ihre grosse Arbeit, die sie für den Verein geleistet hat, mit einem schönen Blumenstraus.

Renate Egli ehrt sieben Mitglieder, die die Proben besonders fleissig besucht haben. Sie erhalten alle einen Geschenk-Gutschein von der Migros.

Noch speziell erwähnenswert ist, dass Martin Bortolazzo uns in unzähligen Stunden eine neue Homepage gestaltet hat. Auch Martin verdient ein grosses Dankeschön!

Im neuen Jahr stellen wir wieder ein buntes Jahresprogramm auf die Beine.

Das diesjährige Schnuppersingen findet am 9. Mai 2017 statt. Wir werden bekannte ABBA-Lieder singen. Danach bieten wir einen Apéro an. Und auch das bereits bekannte Adventssingen findet dieses Jahr wieder statt. Weitere Konzerte müssen noch geplant werden. Sobald die Termine feststehen, werden sie auf unserer neuen Homepage erscheinen.

Die Generalversammlung schliesst um 22.05 Uhr mit einem grossen Dank an alle, die während des ganzen letzten Jahres unermüdlich im Hintergrund mitgearbeitet haben. Nur so kann unser Chor weiter bestehen bleiben.

*Silvia Freuler, Aktuarin*

Der Frauenchor Seen lädt herzlich ein zur

**Schnuppersingprobe mit  
anschliessendem Apéro  
Dienstag, 9. Mai 2017, 19.45 Uhr**

im Singsaal des Schulhauses Büelwiesen, Büelhofstrasse 32. Ob jung oder alt: Wagen Sie den Schritt und singen Sie mit und lernen Sie völlig unverbindlich unseren Chor kennen. Wir freuen uns auf Sie! Weitere Informationen unter Tel. 052 233 37 15 (Anita Moser) oder [www.frauenchor-seen.ch](http://www.frauenchor-seen.ch)

**Wir erweitern unser Repertoire mit  
bekanntesten Hits von ABBA**



Dienstag bis Freitag  
von 14 bis 18 Uhr  
Samstag von 9 bis 16 Uhr

Fröschenweidstrasse 12  
8404 Winterthur  
052 233 24 25



**Abholung  
Räumung**

**Schnäppchen**

[www.brockenstube-winterthur.ch](http://www.brockenstube-winterthur.ch)

**Kunst- und Dramatherapie Praxis**

Gruppenkurse • Einzelberatung  
Therapie • Supervision

Komplementärmedizin - Krankenkassen  
anerkannt - für Kinder, Jugendliche und  
Erwachsene geeignet



Dramatherapie ist eine ganzheitliche körperorientierte Methode, die psychologisches Wissen und  
Theatertechniken verbindet. Erfahren Sie mehr unter: [www.kunst-und-dramatherapie.ch](http://www.kunst-und-dramatherapie.ch)

Am Samstag, den **20. Mai** lade ich Sie ein zu einer **kostenlosen Probestunde in der Gruppe**  
Zeiten: 13.00-13.45 Uhr oder 17.00-17.45 Uhr

**Johanna Künzi, Dipl. Kunsttherapeutin (ED) Fachrichtung Drama- und Sprachtherapie**

Praxisgemeinschaft WintiWell • Marktgasse 28 • 8400 Winterthur • Tel: 076 514 95 50 • [kuenzi@kunst-und-dramatherapie.ch](mailto:kuenzi@kunst-und-dramatherapie.ch)

reformierte  
kirche winterthur seen 

### Theaterwoche für Primarschulkinder «Wunder über Wunder»

Vom 17. bis am 22. April 2017 im Kirchgemeindehaus an der  
Kanzleistrasse 37.

Das Tagesprogramm startet um 9 Uhr und endet um 16 Uhr.

**Gemeinschaft mit anderen Kindern, ein cooles Projekt und die  
Gelegenheit, über dich selbst hinauszuwachsen. Das erwartet  
dich in unserer Theaterwoche!**

Wir studieren ein Theater ein mit einem Theaterpädagogen, er-  
leben tolle Spiele- und Bastelarbeiten, singen Lieder und hören  
biblische Geschichten. Die Woche ist christlich geführt. Die Teil-  
nahme ist jedoch unabhängig der Konfession und religiösen  
Zugehörigkeit möglich.

**Tauche mit uns in die Welt der Wunder ein und packe die einma-  
lige Gelegenheit, an deinem Theater-Talent zu feilen. Wir freuen  
uns auf Dich!**

Kosten: 50 Franken pro Kind, inkl. Mittagessen

#### Anmeldung und Auskunft:

Annina Del Grande, Sozialdiakonin, Kanzleistrasse 37,  
8405 Winterthur, [annina.delgrande@zh.ref.ch](mailto:annina.delgrande@zh.ref.ch)

Flyer mit Anmeldetalon liegen im reformierten Kirchgemeinde-  
haus und in der reformierten Kirche auf.

**heer** keramik & naturstein

beratung, planung und ausführung

von keramik- und natursteinarbeiten

maurer- und verputzarbeiten

christian heer  
sennhofweg 111  
8482 sennhof  
tel 052 238 15 35  
[info@plattenprofi.ch](mailto:info@plattenprofi.ch)  
[www.plattenprofi.ch](http://www.plattenprofi.ch)

naturARTkosmetik  
karin wagner

- Ⓞ Naturkosmetische Gesichtsbehandlungen
- Ⓞ Haarentfernung mit Zuckergel
- Ⓞ Kräuterstempelmassage
- Ⓞ **NEU:** Ayurvedische Gesichtsbehandlung
- Ⓞ **NEU:** Ayurvedische Fussmassage

Karin Wagner

Stockemerbergstrasse 11 8405 Winterthur 079 406 24 27  
[kontakt@naturart-kosmetik.ch](mailto:kontakt@naturart-kosmetik.ch) [www.naturart-kosmetik.ch](http://www.naturart-kosmetik.ch)



**GRAF & PARTNER.**

DIE IMMOBILIEN AG.

VERKÄUFER ZUFRIEDEN. KÄUFER ZUFRIEDEN. GRAF & PARTNER ZUFRIEDEN.



Ralph Löpfle

Robert Meyer

### FINANZBERATUNG/ MARKTWERTERMITTLUNG

- Wir **bewerten** für Sie
- Wir **vermieten** für Sie
- Wir **verkaufen** für Sie

Rufen Sie uns einfach an oder schreiben Sie uns  
eine E-Mail – wir unterstützen Sie gerne!

## Heimlicher Feuersalamander

Diese kräftige Amphibienart fällt auf durch ihre leuchtend gelben Flecken auf der glänzend schwarzen Haut, was den Feuersalamander unverwechselbar macht.

Das Tier auf dem Titelbild dieser Ausgabe ist ein besonders schönes Exemplar! Die Rückenzeichnung ist bei jedem Tier verschieden. Mit dieser Warnfärbung signalisiert es, dass es bei Gefahr ein Sekret über die Haut abgibt. Für den Menschen ist ein Kontakt allerdings harmlos. Der Name geht auf den Aberglauben zurück, der Lurch würde Feuer überleben und sein Gift die Glut löschen.

In unseren Breiten bevorzugt der Feuersalamander feuchte, kühle Laubmischwälder. Er lebt heimlich unter Steinen, Baumwurzeln und Totholz und ist vor allem bei Regenwetter und nachts aktiv. Die Tiere paaren sich ausschliesslich an Land. Nach der Paarung trägt das weibliche Tier etwa acht bis neun Monate die Embryonen aus. Anders als bei vielen anderen

mitteleuropäischen Lurchen werden nämlich keine Eier, sondern entwickelte, mit Kiemen und vier Beinen ausgestattete Larven ins Wasser abgesetzt. Meist findet man sie in kleinen Bachläufen, an Stellen mit geringer Fließgeschwindigkeit und in Quelltümpeln. Nach etwa drei bis sechs Monaten beginnen sie ihr Leben auf dem Waldboden.

Der Feuersalamander war die Amphibie des Jahres 2016. Er steht auf der Liste der gefährdeten Arten. Der Besatz von normalerweise fischfreien Bächen mit Fischen setzt ihm zu, denn die jungen Bachforellen attackieren die Larven. Auch Gewässerverschmutzung dürfte beim Rückgang mitspielen, und zudem tauchte vor einigen Jahren eine bisher ungeklärte Krankheit auf.

Umso erfreulicher, dass im letzten Frühling an den Froschzäunen auf dem Eschenberg unerwartet viele Feuersalamander in den Kübeln landeten.

Silvie Weber

Natur- und Vogelschutzverein Seen



## Schülerthek-Ausstellung

bei uns im Laden am Untertor 7 oder auf unserem Online-Shop  
[shop.papeterie-schoch.ch](http://shop.papeterie-schoch.ch)

Ob Frühling, Sommer, Herbst oder Winter – bei uns finden Sie über das ganze Jahr aktuelle Modelle von Schülertheks, Kindergartentaschen und Schulrucksäcken. Ihr Kind, Enkel- oder Göttkind findet bestimmt das passende, lässige, lustige und nicht zu vergessen bequeme Modell.

Unser kompetentes Papeterie-Team freut sich auf Ihren Besuch!!



## 10% Rabatt

Ergolino, Ergobag und Satch haben Nettopreise.  
Auf diese Artikel gewähren wir keinen Rabatt.



schreiben  
malen  
ordnen  
schenken

Büro Schoch AG, Untertor 7, CH-8401 Winterthur  
Telefon +41 52 320 20 40, [www.buero-schoch.ch](http://www.buero-schoch.ch)

## 30 Jahre Witwen- und Waisenprojekte Nepal

30 Jahre sind bereits vergangen, seit das soziale Engagement von Rosemarie Luzi-Dürsteler in Nepal begann und daraus eine Lebensaufgabe für die ganze Familie entstand. Aufgrund eines beruflichen Engagements lebte die Familie Dürsteler aus Seen sieben Jahre in Nepal, zwei Jahre im Bergdorf Jiri und anschliessend fünf Jahre in der Hauptstadt Kathmandu. Durch den engen Kontakt mit den Menschen wurde ihnen schnell klar, wie hilfsbedürftig die Menschen in Nepal sind. 1990 konnte dann mit Hilfe von Schweizer Sponsorengeldern das erste Waisenhaus in Baregaun, ausserhalb der Hauptstadt Kathmandu, eröffnet werden. In den darauffolgenden Jahren sind kontinuierlich weitere Projekte entstanden.



Heute – 30 Jahre später – unterstützt der Verein Witwen- und Waisenprojekte Nepal zwei Waisenhäuser mit insgesamt knapp 120 Kindern sowie zwei lokale Schulen. Die Schulen werden von den Waisenkindern, aber auch von den Kindern in den umliegenden Dörfern, welche in ärmsten Verhältnissen leben, besucht. Im Bergdorf Jiri werden seit den Anfangszeiten Witwen unterstützt. Vor 4 Jahren konnte im Distrikt Gorkha ein Landwirtschaftsprojekt gestartet werden, um biologisches Gemüse für die Waisenhäuser anzubauen und den Kindern nach ihrer Ausbildung die Möglichkeit zu geben, dort Praktika zu absolvieren. Ein- bis zweimal jährlich werden zudem medizinische Camps für bedürftige Menschen in den Randdörfern durchgeführt.

Jedes Kind, welches ins Waisenhaus kommt, bringt seine ganz eigene Geschichte mit. Nicht jedes der Kinder ist Vollwaise. Die Eltern oder Verwandten können sich aus unterschiedlichsten



Gründen nicht um die Kinder kümmern. Im Waisenhaus bekommen die Kinder die Chance auf ein besseres Leben und haben dabei wenn möglich Kontakt zu ihren leiblichen Eltern. Die Kinder werden von den Heimleitern mit viel Liebe und Zuwendung aufgezogen. Sie werden dabei unterstützt, ihre oft traumatischen Erlebnisse zu verarbeiten und lernen dabei, erneut Kind zu sein. Durch die beiden Schulen, welche vollumfänglich von Schweizer Sponsorengeldern finanziert werden, erhalten die Waisenhauskinder, wie auch die Kinder in den umliegenden Dörfern, eine sehr gute Schulbildung und einen strukturierten Alltag. Rosemarie Luzi Dürsteler reist jährlich nach Nepal, um die Projekte zu besuchen, sich mit den Heimleitern auszutauschen und soviel Zeit wie möglich mit den Waisenhauskindern zu verbringen. Jedes Jahr wird sie mit viel Freude und von leuchtenden Kinderaugen erwartet.

Auch wenn die politische Situation in Nepal stabiler ist als noch vor 30 Jahren, kehrt in dem wunderschönen Land des Mount Everest keine Ruhe ein. Nepal gehört zu den 20 ärmsten Ländern der Welt, Sozialleistungen vom Staat gibt es kaum und das Gesundheitswesen ist nur schwach entwickelt. Das starke Erdbeben im April 2015 hat Nepal stark getroffen. Viele Menschen haben hierbei alles verloren. Die Versorgung mit Wasser war und ist zum Teil immer noch unglaublich schwierig. Dank der Schweizer Sponsoren der Witwen- und Waisenprojekte Nepal konnten nach dem Erdbeben Hilfsgüter wie Wasser, Decken und Kleider in die umliegenden Dörfer gebracht werden. Die Waisenhausleiter haben hierbei Unglaubliches geleistet und vielen Menschen konnte geholfen werden. Leider wurde bei dem Erdbeben auch das Waisenhaus in Baregaun in Mitleidenschaft gezogen und kann nicht mehr bewohnt werden. Die Waisenhauskinder leben seither in einer provisorischen Unterkunft und hoffen, das neue Waisenhaus bald beziehen zu können.

Zum 30-Jahr-Jubiläum ist am Samstag, 17. Juni 2017 in der Freizeitanlage Kanzleistrasse in Seen ein besonderer Anlass geplant. Am Morgen findet zuerst der alljährliche Sponsorenlauf statt, zum Mittagessen wird das nepalesische Alltagsgericht Dal-Bhat (Reis, Linsensuppe und Gemüse) angeboten. Am Nachmittag sind Workshops und Vorträge geplant – zudem besteht die Möglichkeit, die Heimleiter kennenzulernen und mehr von ihnen zu erfahren.

Weitere Informationen und Anmeldeöglichkeiten für den Sponsorenlauf und den Jubiläumsanlass gibt es auf [www.run4food.ch](http://www.run4food.ch)

[www.praxiszumfuss.ch.jimdo.com](http://www.praxiszumfuss.ch.jimdo.com)

**Praxis  
zum  
Fuss**

Öffnungszeiten:  
Mo.-Fr. von 08.30 - 11.30  
und nach Vereinbarung

Fusspflege/Pedicure  
Peeling oder klassische Fuss-Massage  
Fussreflexzonenmassage, Wellness  
SPA für die Füsse

Manuela Blassnig, dipl. Fusspflegerin/Pedicure,  
Etzbergstrasse 59, 8405 Winterthur/Seen, Tel: 079 522 56 61



Weitere Informationen über die Projekte sind im Internet unter [www.nepallink.ch](http://www.nepallink.ch) ersichtlich. In Kürze werden da auch nähere Informationen zum Jubiläumsanlass zu finden sein.

**Kontakt:**

Rebecca Jäckli-Dürsteler  
Weidweg 11, 8405 Winterthur  
Tel. 079 275 26 62  
[rebecca.jaeckli@gmail.com](mailto:rebecca.jaeckli@gmail.com)

Strebe nach Ruhe, aber durch das Gleichgewicht,  
nicht durch den Stillstand deiner Tätigkeit.

*Friedrich von Schiller*

## Wasch & Bügelservice

by Marinaro



Regula Marinaro, Tösstalstrasse 261, 8405 Winterthur  
Tel. 052 232 48 48 • HAUSLIEFERDIENST • P vorhanden.

Öffnungszeiten:

Mo. bis Fr. 8.00 – 12.15 h, 13.45 – 18.00 h, Sa. 9.00 – 12.15 h

Kompetent, schnell und freundlich, mit persönlicher Note.

## Zahnprothetik Praxis

Pascal Giboulot

Legen Sie noch einen **Zahn** zu!

Lassen Sie Ihre Dritten von mir

**kostenlos** kontrollieren!

Wieshofstrasse 42b, 8408 Winterthur

077 203 77 58 [pgiboulot@me.com](mailto:pgiboulot@me.com)

[www.zahnprothetik-praxis.ch](http://www.zahnprothetik-praxis.ch)

## Die Zecken sind wieder aktuell

Auch dieses Jahr warten im Wald, an Waldrändern und in Gebüsch die Zecken auf «Blutspender». Winterthur liegt im Hochrisikogebiet, wo die sonst harmlosen Zecken Krankheitserreger übertragen.

Die Zeckenimpfung ist eine wichtige Möglichkeit, eine Ansteckung zu verhindern. Die Impfung durch den Hausarzt ist für Menschen, welche sich oft im Wald aufhalten, ein MUSS. Diese Impfung kann zwar nur einer der zwei aktuellen Ansteckungen vorbeugen, nämlich der Frühsommerenzephalitis (FSME), ist aber trotzdem sehr wichtig. Der Arzt kann über die Problematik Zecken und die Situation der anderen Krankheit, der Lyme-Borreliose, orientieren.

*Bernhard Stickel*

Quellen:

[www.zeckenliga.ch](http://www.zeckenliga.ch) / [www.zecken.ch](http://www.zecken.ch) / [www.wikipedia.de](http://www.wikipedia.de)



Zecke im hungrigen Zustand



Vollgesogene Zecke,  
auf dem Rücken liegend



Grössenvergleich Zecke



## Hütte am Hofstettweg

Hofstettweg 12, 8405 Winterthur

- ▶ Küche mit Backofen, Geschirr und Geschirrwashmaschine
- ▶ WC
- ▶ geeignet für kleine Feste bis 30 Personen, z.B. Kindergeburtstage, Spielgruppen, Fondue-Essen usw.

6 Stunden	Fr. 40.-
12 Stunden	Fr. 70.-
24 Stunden	Fr. 100.-

Zwischen Oktober und März zzgl. Heizungs pauschale Fr. 20.-



Ortsverein Seen

Weitere Auskünfte erteilt gerne:  
Ruth Weidmann, Tel. 052 232 79 16  
eMail: [juruweidmann@bluewin.ch](mailto:juruweidmann@bluewin.ch)  
[www.seen.ch/Freizeitanlage](http://www.seen.ch/Freizeitanlage)



André Wild

Tösstalstrasse 224A

8405 Winterthur

Tel / Fax 052 232 86 86

[www.cycle-shop.ch](http://www.cycle-shop.ch)

# airba.ch

Lüftung Klima Winterthur

Tel. 052 245 17 17

*Wotsch dehei es guets Klima ha  
muesch nur na d'airba anelaa*



«Als Kantonsrat und Präsident einer Berufsschule engagiere ich mich für eine starke Berufsbildung, damit jugendliche Schulabgänger eine gute Perspektive erhalten. Besonders die Berufsmatura muss gestärkt werden, wollen wir künftig einen gut ausgebildeten Nachwuchs haben.»

**Dieter Kläy, Präsident FDP Winterthur**

**Mehr Lösungen.  
Mehr Winterthur.**

**FDP**  
Die Liberalen

[www.fdp-winterthur.ch](http://www.fdp-winterthur.ch)



**WWW.SALZH.CH**

**KITA ■ HORT ■ VORKINDERGARTEN ■  
KINDERGARTEN ■ PRIMARSTUFE ■ OBERSTUFE  
PROGYMNASIUM ■ HEILPÄDAGOGIK ■**

**7 STANDORTE IN WINTERTHUR**

## Ein Nachruf

*Liebe Leserschaft,*

**Al Imfeld war ein Begriff, und dass er die Hauptperson in der letzten Seemer Sternstunde war, war uns eine grosse Ehre. Nun ist dieser ganz besondere Zeitzeuge am Valentinstag 2017 verstorben. Ich halte meine Erinnerungen an ihn in Ehren, hat er doch meine Kindheit und Jugendzeit in vielem mitgeprägt. Afrika – darüber hatte er ja in der Sternstunde referiert – war eigentlich sein Lebensthema, der rote Faden durch alles hindurch. Mitte Dezember hatte er mir noch seinen Rundbrief 2016 geschickt und ich denke, er ist sehr interessant auch für Leute, die ihn nicht so kannten. Er enthält beides: Einen Abschluss, aber auch eine Hoffnung. Und wirft grundsätzliche Fragen auf. Meiner persönlichen Meinung nach ist dieser Rundbrief der beste Nachruf, den man ihm machen kann. Ich könnte diese Persönlichkeit nicht besser nachzeichnen, als dass er es damit selber getan hat! R.I.P., Al Imfeld!**

*Gaby Nehme*



«Sternstunde» 2016 in der Freizeitanlage Seen: v.l.n.r.: Peter Arbenz, Al Imfeld, Kurt Pfister

## Jahresrückblick von Al Imfeld

**An all meine Lieben & Bekannten weltweit,**

schon ist wieder ein Jahr um, und da ich es kaum wahrnahm, habe ich den Termin meines jährlichen Rundbriefes fast vergessen. Dazu kommt, dass ich in den letzten 3 Monaten von einer Kränklichkeit in die nächste gelangte. Weiter stelle ich fest, dass aus meinem weltweiten Netzwerk seit Juni – ich nehme den Durchschnitt – wöchentlich eine Person verstarb. Ich spüre also, dass immer weniger sog. Zeitgenossen übrig bleiben. Das direkte Referenzsystem welkt. Dazu kommt eine zunehmende Vergesslichkeit, und diese kann schon ab und zu aufregend sein.

Genau in diesen Tagen wird mein Sachbuch «AgroCity – eine Stadt der Zukunft für Afrika. 1. Teil» beim Rotpunktverlag (Zürich) herauskommen. Ich bin glücklich: All meine einst geplanten Bücher über die verschiedensten Aspekte Afrikas kamen damit zustande: von der Agrargeschichte bis zur Stadtentwicklung, von der Mission bis zur tiefen Religiosität Afrikas, von den Frauen bis zu den Dichtern. Ich bin tief zufrieden, wo immer nur möglich Afrika ein neues Gesicht zusammen mit

anderen verliehen zu haben. Statt zu «missionieren», half ich mit bei der langsamen Befreiung. Genau das ist der Sinn einer weltweiten Entkolonialisierung, die erst am Anfang steht und längst nicht nur Afrika einbezieht. Zu lange haben wir im Westen auf Afrika und seine Menschen herabgeschaut ... Wir haben ihnen alle Kleider entrissen – genau wissend, dass Kleider Leute machen.

Ich bin stolz, dass es mir gelang, in verschiedensten Aspekten Afrika ein würdiges Gesicht zurückzubringen. Dennoch bleibt eine ganz schwere Frage: Wie kam es zu dieser schwarzen Haut und der weltweiten Abneigung vor dem Schwarzsein? Das kann doch nicht gottgewollt sein. Ungelöst? Ja, warum bleibt das Jahrtausende alte Vorurteil gegenüber Schwarz? Und warum sind weltweit praktisch alle Menschen von diesem eigenartigen Rassismus gegenüber schwarzen Menschen befallen? Es hängt natürlich mit aller Misere von heute tief zusammen, doch wie? Bestimmt kann es keinen moralischen Grund geben. Wir können doch nicht Afrikas Menschen wegen der langen Sklaverei verachten; es steht uns anderen nicht zu, alte Märchen vom Kolonialismus und Mission her stammend, weiter fort in unserem Unterbewusstsein zu glauben. Noch weniger geht es, den einen Rassismus – etwa gegen Juden – gegen einen andern Rassismus auszuspielen.

All diese Fragen warfen mich in die Religionswissenschaft zurück. Ich habe – ohne Auftrag – monatlich eine Abhandlung über den Sinn und die Irreführungen von Religion verfasst. Der Grundton lautet: Keine Religion fiel je vom Himmel; Menschen haben daran wesentlich mitgewirkt. Ausser vielleicht in der Mystik haben die Menschen ihre Interessen stark wahrgenommen und diese zu ihrem Vorteil zurecht offenbart.

Das mag schockieren. Doch im Alter muss man zum Mut vorstossen, etwas von einem alttestamentlichen Hiob in der Weltgeschichte zu werden.

Ich habe mich über all die kleinen und grossen Kriege in Asien und in Afrika geärgert, wobei keiner mit Gott, sondern mit Macht zu tun hat. Und warum bringen wir Menschen es nicht fertig, miteinander zu reden und zu verhandeln, hier und dort etwas nachzugeben, um das schreckliche Blutvergiessen von Frauen und Kindern (denn diese sind bei jedem Krieg die am meisten Geschädigten) zu stoppen? Und was denken unsere Politiker, wenn sie Millionen von Menschen vertreiben, überall Grenzzäune und Mauern errichten, um dann selbstgerecht zu sagen: «Diese gehören nicht zu uns!» Wo blieb da auch nur etwas vom Christlichen?

Ihr könnt euch vorstellen, wie ich, der Mensch auf 4 Kontinenten zuhause, all diese Rechtsbewegungen ertrage. Wir sind wie von einer Pest vom Übel der Selbstgerechtigkeit – wie einer Baumkrankheit- oder von der Arroganz des Rechthaberischen – befallen.

Vielleicht hat auch all dieses Unmenschliche in der Welt mich krank gemacht. Und dennoch: Ich kämpfe weiter! Und es nützt etwas, wenn ich nur schon an meinen langen Kampf um Afrika denke. Ja, wir sind seit 1960 weitergekommen. Überall schläft das Gute. Man muss es erwecken und Mut machen zum Weitermachen.

Das wünsche ich euch allen. Auch für die nächste Zukunft: diese Welt geht nicht unter. Und erst recht nicht, wenn ihr alle mit dabei bleibt.

Herzliche Grüsse

*Al Imfeld, Zürich*



## Für Stubenrocker unter 30 younGo Haushaltversicherung



CHF 10  
im Monat

younGo ist die neue Haushaltversicherung der Basler für alle unter 30. Sie beinhaltet Hausrat- und Privathaftpflichtversicherung sowie weitere wichtige Sicherheitsbausteine. Mit der budgetfreundlichen Jahresprämie von CHF 120 und dem vollen Paket an Versicherungsleistungen sind die eigenen vier Wände rundum geschützt. Egal, wie viele darin wohnen.

Generalagentur Winterthur/Schaffhausen  
Bahnhofplatz 12, 8400 Winterthur  
Mobile 079 618 03 95  
thomas2.mueller@baloise.ch

**Basler**  
Versicherungen

Jetzt abschliessen auf:  
[baloise.ch/youngo](http://baloise.ch/youngo)

052 233 15 25  
**AWD  
GARAGE**  
Im Hölderli 15  
8405 Winterthur-Seen  
[awd-garage.ch](http://awd-garage.ch)  
Ihr freier Subaru-Spezialist

**t** *thaler*

Gipser | Maler | Bodenleger  
Seit 60 Jahren in Winterthur

## Perfekte Böden vom Fachmann

Parkett • Laminat • Textilbeläge • Wandbeläge  
Unterhalt & Pflege

Unser eidg. dipl. Bodenleger  
Beat Stooss empfiehlt:  
«Setzen Sie auf Qualität.»



Thaler AG, Zürcherstrasse 262, 8406 Winterthur  
+41 52 266 06 26, [info@thag.ch](mailto:info@thag.ch)

[www.thaler-ag.ch](http://www.thaler-ag.ch)



**Beyoutiful**  
Cosmetic

**Sabrina Kopf**  
Dipl. Kosmetikerin

Im Schönwerk  
Tösstalstrasse 232  
8405 Winterthur  
Tel. 076 287 27 27  
[www.beyoutiful-cosmetic.ch](http://www.beyoutiful-cosmetic.ch)

Gesichtsbehandlung  
Massage | Manicure  
Pedicure



### GUTSCHEIN

im Wert von Fr. 30.00 für die erste  
Behandlung (exkl. Massage) gültig bis 31.10.2017

## Der dritte Gedichtband unserer Hauspoetin Ursula Kraus ist erschienen!

In «Zwischen Zeit und Ewigkeit» sinniert die Autorin in bekannter Versform über das Leben in all seinen Facetten. Sie schliesst auch den Tod nicht aus. Hier geht es um mehr als nur Unterhaltung.

Gaby Nehme, die Redaktorin des Seemer Boten hat das Büchlein mit 21 Tuschzeichnungen illustriert.

**Der Gedichtband kann direkt bei der Autorin bezogen werden und kostet Fr. 20.– (Selbstkostenpreis).**

**Ursula Kraus, Etzbergstrasse 62, 8405 Winterthur  
Tel. 052 233 33 20**



Die Autorin



Hier eine kleine Kostprobe:

### Der Zahn der Zeit



Der Zahn der Zeit nagt stetig  
an allem, was uns lieb ist.  
Er stürzt die Welt ins Chaos,  
weil er sogar die Zeit frisst.

Wie ist das Biberzähnnchen  
doch harmlos, fällt es Bäume!  
Der Zahn der Zeit hingegen  
benötigt grössre Räume.

Begnügt sich nicht mit Stunden,  
mit Tagen oder Jahren.  
Er drängt sich bis ins All vor,  
bis zu den Sternenscharen.

Verschlingt in schwarzen Löchern  
Gestirne wie ein Drachen  
und lässt Meteoriten  
auf unsre Erde krachen.

Doch dann bremst er bescheiden  
sein Ungetüm im Nagen.  
Hier unten wirkt er schläfrig  
und will uns dennoch schaden.

Paläste, Dome, Burgen  
zerstört er voller Tücke.  
Sogar die Pyramiden  
zerbröckelt er in Stücke.

Der Zahn der Zeit nagt kräftig  
am Menschen, an uns Alten.  
Zum Glück gibt es Kosmetik  
zum Glätten unsrer Falten!

Selbst Bäume sind betroffen  
und Berge, die verwittern.  
Fast alles hier auf Erden  
muss vorm Zerfallen zittern.

Kein Zahnarzt wird's je schaffen,  
den Zahn der Zeit zu ziehen.  
Materie ist vergänglich,  
von Gott nur ausgeliehen.

Text: Ursula Kraus  
Illustration: Gaby Nehme

reformierte  
kirche winterthur seen 



## Sofagespräche

Ein Angebot für Paare

«Was ich brauche, sag ich dir!»

Montag, 29. Mai 2017, ab 19.30 – ca. 21.30 Uhr  
Ref. Kirchgemeindehaus Seen, Kanzleistr. 37

Die Paare erwartet eine Mischung aus Input, Zeiten zu Zweit, praktischen Beispielen und gemütlichem Zusammensein.

Anmeldung bis 24. Mai 2017: Susanne Stoll  
Sozialdiakonin Ref. Kirche Winterthur-Seen, 058 717 54 10

[www.refkircheseen.ch](http://www.refkircheseen.ch)

reformierte  
kirche winterthur seen 



## Wandergruppe Seen

Die nächsten Wanderungen sind am:  
13. und 27. April, 11. und 18. Mai, 8. Juni

Flyer zu den einzelnen Wanderungen liegen zwei Wochen vorher im Kirchgemeindehaus auf und sind auch im Internet abrufbar.  
([www.refkircheseen.ch](http://www.refkircheseen.ch))

Kontaktperson Wandergruppe:  
Oliver Rüegg, Sozialdiakon  
Kanzleistrasse 37, 8405 Winterthur  
058 717 54 12, [oliver.rueegg@zh.ref.ch](mailto:oliver.rueegg@zh.ref.ch), [www.refkircheseen.ch](http://www.refkircheseen.ch)



**INGERTLI**  
DAMEN-UND HERREN COIFFEUR

*Susi Meier*

Seenerstrasse 191  
(Im Altersheim St. Urban)  
8405 Winterthur

Tel. 052 232 21 01  
Natel 078 824 16 54




**Malergeschäft**

Ihr Kundenmaler für  
sämtliche Renovationsarbeiten

**Carlo De Coppi**

Hegifeldstrasse 1b  
8404 Winterthur  
Telefon 052 242 60 20

## Rasenmäher, Gartengeräte



**Rasenmäher  
ab 345.-**



**Peter Schlüchter**  Husqvarna

Köhlbergstrasse 47 • 8405 Winterthur • 079 629 81 50



## Veranstaltungskalender

www.seen.ch, Rubrik **Veranstaltungen**  
Dort finden Sie laufend alle aktuellen  
Veranstaltungen in Seen

**Vereine und Organisationen** melden ihre Veranstaltungen direkt an:  
webmaster@seen.ch

Datum	Veranstaltung
7. April	<b>41. Vereinsversammlung Quartierverein Wingertli</b> , FZA im Hölderli
7. Mai	<b>Frühlingskonzert Musikverein Seen</b> Michaelschule, Winterthur-Seen, 17 Uhr
8. Juni	<b>Theatervorführung OVS Seen</b> «Die schwarze Spinne», Freizeitanlage
10. Juni	<b>Konzert Towabohu-Chor Seen</b> «Rund ums Mittelmeer und mehr...» Ref. Kirchgemeindehaus Seen, 20 Uhr

### Klassische Homöopathische Beratung

Möchten Sie einen anderen Weg einschlagen  
und Ihr Leiden ganzheitlich angehen?

#### Rita Stillhard

Eidg. dipl. Apothekerin  
Dipl. Homöopathin SVH

Oder möchten Sie...  
...lernen Homöopathie im Alltag anzuwenden?  
Ich führe laufend Kurse durch!

Starenweg 26  
8405 Winterthur

Tel. 052 232 67 63  
rita.still@bluemail.ch



Sekretariat:  
Peter Malek, Regula Gerber  
Seenerstrasse 191, 8405 Winterthur  
Tel. 052 234 85 85

www.altersheim-st-urban.ch

sekretariat@altersheim-st-urban.ch

Datum	Zeit	Veranstaltung
Jeden Freitag	09.30 – 10.30	Im Disponibelraum UG, <b>Gottesdienst</b> abwechslungsweise reformiert oder katholisch, anschliessend Kaffee und Kuchen.
5. April	14.00 – 16.00	Im Restaurant, <b>Lottonachmittag</b> Lottokarten kostenlos
19. April	14.00 – 16.30	Im Restaurant, <b>Tanz und Unterhaltung</b> mit Sylv & Dölf
26. April	14.00 – 16.30	Im Restaurant, <b>Preisjassen</b> Einsatz: Fr. 10.–. Anmeldung an: Frau Th. Wermuth, Tel. 052 232 65 19
3. Mai	09.00 – 14.00	Im Hof, <b>Blumen- und Geranienmarkt des Stifts Höfli</b> gemeinnützige Stiftung für Behinderte
3. Mai	14.00 – 16.00	Im Restaurant, <b>Lottonachmittag</b> Lottokarten kostenlos
17. Mai	14.00 – 16.30	Im Restaurant, <b>Tanz und Unterhaltung</b> mit Sylv & Dölf
31. Mai	14.00 – 16.30	Im Restaurant, <b>Preisjassen</b> Einsatz: Fr. 10.–. Anmeldung an: Frau Th. Wermuth, Tel. 052 232 65 19
7. Juni	14.00 – 16.00	Im Restaurant, <b>Lottonachmittag</b> Lottokarten kostenlos
21. Juni	14.00 – 16.30	Im Restaurant, <b>Tanz und Unterhaltung</b> mit der Kapelle «Im Wildbach»

### SPAREN SIE JETZT IM JAHR FR. 300.-



Telefonanschluss und Internet für **Fr. 49.- pro Monat**

- **Grundtarif** Telefon von Fr. 25.- **entfällt**
- Super schnelles **ADSL2+ Internet** (10MBit/s)
- Festnetz Tarif: 3Rp./Min. in der Schweiz und Teilen der EU
- **Schutz** vor Werbeanrufen und Kostenfallen
- **Keine Anpassungen** oder Umstellungen im Haus
- Bei Anmeldung **gratis WLAN-Modem** als Geschenk!

Monatliche Anschlusskosten  
Telefon und Internet nur: **Fr. 49.-!**

System-Clinch GmbH • Zürcherstr. 12 • 8400 Winterthur • 052/523.22.22 • info@clinch.ch

## BEAU VISAGE KOSMETIK

Claudia Maillard

Beau Visage Kosmetik  
Im Hölderli 13a  
8405 Winterthur

Telefon +41 52 235 08 01  
info@beauvisage-kosmetik.ch  
www.beauvisage-kosmetik.ch

### BEHANDLUNGEN FÜR SIE UND IHN



- VERSCHIEDENE GESICHTSBEHANDLUNGEN
- AUGENBRAUEN UND WIMPERN FÄRBN
- KOSMETISCHE HAND- UND FUSSPFLEGE
- HAARENTFERNUNG LHE-TECHNOLOGIE + WARMWACHS



Zuhause umsorgt

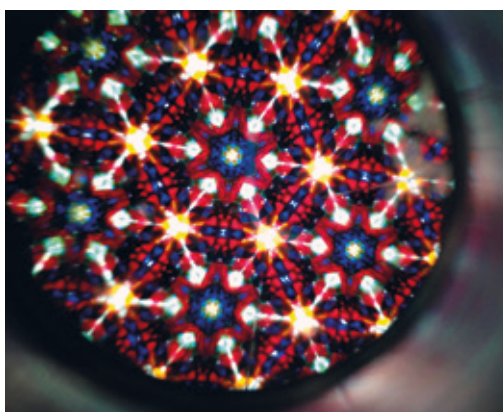
Telefon 052 208 34 83

www.homeinstead.ch/winterthur

### Lebensqualität für Senioren & Entlastung für Angehörige

- Unterstützung von Senioren zuhause & unterwegs
- Hilfe im Haushalt, Kochen, Einkaufen
- Unterstützung bei der Grundpflege, Demenzbetreuung
- Flexible Einsatzzeiten von 2 bis 24 Stunden, Krankenkassen anerkannt

## reformierte kirche winterthur seen



### «Ein Kunstwerk zu Gast in Seen»

Vom 9. April bis zum 20. Mai steht ein grosses Kaleidoskop bei der Kirche und vom 25. bis 30. Mai beim Kirchgemeindehaus. Schauen Sie vorbei – schauen Sie durchs Rohr!

### Palmsonntag, 9. April, 10.00 Uhr

Gottesdienst zum Thema «Kaleidoskop»  
Pfr. Hans-Jürg Meyer  
Die Kantorei Seen singt Choräle aus den Passionen von Johann Sebastian Bach.  
Leitung: Mathias Clausen

### Karwoche – Karfreitag – Ostern Feiern Sie mit uns!

#### Taizé Andachten

10.–12. April, jeweils 19.00 Uhr

#### Karfreitag

Gottesdienst mit Abendmahl, 10.00 Uhr  
Pfrn. Maren Büchel  
Victor de Souza Soares, Altus | Mathias Clausen, Orgel

#### Ostersonntag

Gottesdienst mit Abendmahl, 10.00 Uhr  
Pfr. Christoph Stebler  
Silvan Tarelli, Saxophon – Carla Weber, Orgel

### Kinder aus Seen spielen «Wunder über Wunder»

#### Ein Theaterstück von kleinen Grössen!

**Samstag 22. April, 14 Uhr**

**Kirchgemeindehaus, Kanzleistrasse 37**

Aufführung des spannenden Theaterstücks «Wunder über Wunder», das in der Theaterwoche in den Frühlingsferien von Kindern aus Seen intensiv eingeübt wurde. Im Anschluss sind alle Zuschauer herzlich zum Zvieri eingeladen!

### Auffahrt, 25. Mai, 10.00 Uhr

Familien-Gottesdienst im Kirchgemeindehaus mit Frühstück um 09.00 Uhr (ohne Anmeldung). Die wechselnden Bilder des Kanalrohr-Kaleidoskops können nochmals bewundert werden.

### Ferien Senioren – Seniorinnen

**Sonntag, 9. Juli bis Samstag, 15. Juli 2017**

**Hotel Huus, Saanen bei Gstaad**

Dieses Jahr finden die Ferien für Seniorinnen und Senioren im schönen Berner Oberland statt.

Die Reise führt uns nach Saanen bei Gstaad und übernachten werden wir im neu renovierten Hotel Huus in Saanen. Auch dieses Jahr sind wir mit dem bewährten Carunternehmen Madörin unterwegs. Deshalb eignet sich diese Ferienwoche sowohl für Wanderer als auch für Personen mit Stöcken oder einem Rollator.

Die ausführliche Ausschreibung mit Anmelde-möglichkeit liegt in Kirche und Kirchgemeindehaus auf oder ist auf der Homepage abrufbar.

Oliver Rüegg, Sozialdiakon

Tel. 058 717 54 12, oliver.rueegg@zh.ref.ch

### Eltern und Kinder im Vorschulalter sind herzlich willkommen, bei uns zu singen, chrabbeln und feiern.

**Eltern-Kind Singen:** 6. April / 11. Mai / 1. Juni / 15. Juni

**Chrabelgruppe:** 4. Mai / 18. Mai / 8. Juni

Jeweils Donnerstag ab 10.00 Uhr im Kirchgemeindehaus.

Das **Fiire mit de Chliine** am Freitag, 19. Mai, um 14.30 Uhr ist ein Gottesdienst, der extra auf Kinder im Vorschulalter abgestimmt ist (Kirche Seen). Pippo, der farbige Papagei, heisst euch willkommen und erlebt mit euch eine spannende Geschichte, Lieder und tolle Bastelarbeiten.

Alle Veranstaltungen finden Sie auf unserer Homepage:

**www.refkircheseen.ch**

Ref. Kirchgemeinde Winterthur Seen  
Kanzleistrasse 37, 8405 Winterthur  
Tel. 058 717 54 00, seen@zh.ref.ch



## ÖKUMENE



### Deutsch lernen | Mittagstisch

Jeden Dienstag, ausser Schulferien

**Deutsch lernen 09.30 Uhr:**

Für Asylsuchende | Migranten mit Kinderbetreuung

**Mittagstisch 11.40 Uhr**

Für Asylsuchende, Migranten und Gäste

Informationen: Anita Fassbind, Tel. 052 232 91 42,  
anita.fassbind@zh.ref.ch

### Ökumenisches Beten, Donnerstag, 09.30 Uhr

13./27. April Pfarrei St. Urban

### Abendmeditation, Montag, 19.00 Uhr

10. April, 8./22. Mai, 5. Juni Ref. Kirchgemeindehaus  
Pfrn. Maren Büchel und Vikar Oliver Quilab

### Herzliche Einladung an alle!

Ref. Kirchgemeinde Seen / Kath. Pfarrei St. Urban

## Röm.-kath. Pfarrei St. Urban



Nähere Auskünfte erteilen:  
 Sekretariat: Gerda Wyss / Verena Schult, Sekretariat  
 Seenerstrasse 193, 8405 Winterthur  
 Tel. 052 235 03 80; pfarramt@sturban.ch, www.sturban.ch

**Wir laden Sie herzlich ein zu folgenden Veranstaltungen:**

### Versöhnungsfeiern

Die vorösterlichen Versöhnungsfeiern finden statt am:

**Sonntag, 9. April, um 20.00 Uhr**

**Montag, 10. April, um 15.00 Uhr**

### Passions- und Osterzeit

- |       |           |                                   |
|-------|-----------|-----------------------------------|
| 8.4.  | 17.00 Uhr | Palmsontag                        |
| 9.4.  | 09.00 Uhr | Palmsontag                        |
|       | 11.00 Uhr | Familiengottesdienst              |
| 13.4. | 19.30 Uhr | Eucharistiefeier Hoher Donnerstag |
| 14.4. | 10.00 Uhr | Karfreitagliturgie                |
|       | 10.00 Uhr | Kinderfeier                       |
|       | 15.00 Uhr | Anbetung beim Kreuz               |
| 16.4. | 05.30 Uhr | Osternachtfeier                   |
|       | 10.00 Uhr | Familiengottesdienst              |
| 17.4. | 11.00 Uhr | Eucharistiefeier Ostermontag      |

### Café International

Treffpunkt für Flüchtlinge und Quartierbewohner, zum gemütlichen Zusammensitzen bei Kaffee und Tee

**26. April und 31. Mai, ab 14.30 Uhr**

im Pfarreizentrum St. Urban

### Konzert Orgel und Klavier in St. Urban

**7. Mai 2017, um 17.00 Uhr**

Mit Martin Heini (Orgel) und Carla Deplazes (Klavier)

### Erstkommunion

**14. Mai, um 9.00 Uhr und 11.00 Uhr**

Wir feiern in zwei Gottesdiensten mit den Kindern der dritten Klasse und ihren Familien.

### Firmweg Impuls für Eltern und Paten

**Samstag, 20. Mai 2017 um 9.30 Uhr**

### HGU-Dankgottesdienst

**Sonntag, 21. Mai, um 11.00 Uhr**

Familiengottesdienst

### Auffahrts-Wallfahrt im Eschenbergwald

**Donnerstag, 25. Mai 2017**

Waldgottesdienst und Grillparty bei der Gatterhütte.

Details siehe Flyer oder Homepage.

### Lesewelten

**Montag, 8. Juni, 19.30 – 21.00 Uhr**

im Pfarreizentrum St. Urban.

Ein offenes Angebot für Lesebegeisterte.

### Treffpunkt Zukunft am 10. Juni 2017 in der Pfarrei Herz Jesu

Veranstaltungsbeginn: 13.30 Uhr

Thema: «Wir proben für die Sintflut».

Anschliessend Gottesdienst um 18.00 Uhr.

Flyer siehe Homepage.

### Kinderfeier 1. und 2. Klasse

**Sonntag, 7. Mai 2017 und am 11. Juni 2017, um 11.00 Uhr**

Wir laden alle Kinder der 1. und 2. Klasse ein, ihren ganz besonderen Gottesdienst zu feiern.

Im Untergeschoss des Pfarreizentrums.

### Unterwegs mit den Weltreligionen

**Am 9. Mai «Christentum»**

**Am 13. Juni «Islam»**

**Jeweils von 19.30 – 21.30 Uhr.**

### Aktiv im Ruhestand

2. Mai Geführter Rundgang in der Wiler Altstadt

6. Juni Flughafen Zürich-Kloten

Infos und Handzettel auf unserer Homepage.

Anmeldungen ans Pfarreisekretariat:

Tel. 052 235 03 80 oder per Mail an: [pfarramt@sturban.ch](mailto:pfarramt@sturban.ch)

### Senioren und Seniorinnen

Wir treffen uns zum Jassen und Spielen jeden Donnerstag um 14.00 Uhr im Pfarreizentrum St. Urban.

### Pfadi Hartmannen

Die Pfadi trifft sich durchs Jahr jeden Samstagnachmittag beim Pfarreizentrum St. Urban, ausser in der Ferienzeit.

Auskünfte erteilt gerne:

Katja Schmid / [tiavola@pfadihartmannen.ch](mailto:tiavola@pfadihartmannen.ch)

### Oase

Offener Jugendtreff St. Urban

**Jeden Mittwohabend 16.00 – 22.00 Uhr**

(Programm von 19.00 – 21.00 Uhr)

Film / Znacht / Spiel / Kreativ

**Herzliche Einladung an alle!**

## Persönliche Beratung und Hilfe

### Sozialhilfe und Sozialberatung der Stadt

Pionierstrasse 5, Tel. 052 267 56 34

### Sozialdienst der reformierten Kirchgemeinde

Kanzleistr. 37, Tel. 058 717 54 00

### Sozialdienst der katholischen Pfarrei St. Urban

Seenerstr. 193, Tel. 052 235 03 80

### Zusatzleistungen zur AHV/IV

Pionierstrasse 5, Tel. 052 267 64 84

### Wohnberatung/Anmeldung Alterszentren

Gärtnerstrasse 1, Tel. 052 267 55 23

### Pro Senectute Kanton Zürich

Tel. 058 451 54 00

Mahlzeitendienst, Tel. 058 451 54 25

### Pro Infirmis

Tel. 052 245 02 72

### Beratungspunkt Winterthur, Alltags-, Budget- und Rechtsberatungen

Metzggasse 2, Tel. 052 212 15 89

### Dargebotene Hand / tele-Hilfe

Tel. 143

### Frauen-Nottelefon, Beratungsstelle gegen sexuelle Gewalt

Tel. 052 213 61 61

### Selbsthilfe-Zentrum Region Winterthur

Tel. 052 213 80 60

### Aids-Infostelle

Technikumstr. 84, Tel. 052 212 81 41

## Krankheit/Sucht

### Alter und Pflege, Spitex Stadt Winterthur; Spitex-Zentrum Seen

Landvogt-Waserstr. 55a,

Tel. 052 267 29 81 (Mo bis Fr 8–12 Uhr)

mail: [spitex.seen@win.ch](mailto:spitex.seen@win.ch)

#### Anmeldestelle für Eintritte:

Spitex Stadt Winterthur: 052 267 56 25

### Krankenmobilen-Magazin Samariterverein Seen

Landvogt-Waserstr. 55a, Materialausgabe: Frau Rita Egle,

Tel. 052 233 26 80 oder 078 766 65 93

Tel. Anmeldung zu den folgenden Zeiten: Montag, 9–11 Uhr;

Mittwoch, 17–19 Uhr; Freitag, 11–13 Uhr

(in Ausnahmefällen auch ausserhalb dieser Zeiten)

### Vereinigung zur Begleitung Schwerkranker

Winterthur-Andelfingen, Tel. 079 776 17 12

### Kriseninterventionszentrum ipw

Bleichestr. 9, Tel. 052 224 37 00

### Winterthurer Fachstelle für Alkoholprobleme

#### (ISW Integrierte Suchthilfe Winterthur)

Tösstalstr. 19, Tel. 052 267 66 10

### Beratungsstelle für Drogenprobleme

Tösstalstr. 53, Tel. 052 267 59 00

## Kinder/Jugend/Familie

### kjz Winterthur

#### Jugend- und Familienberatung, Erziehungsberatung

St. Gallerstrasse 42, Tel. 052 266 90 90

#### Alimentenhilfe

St. Gallerstrasse 42, Tel. 052 266 91 91

### Mütter- und Väterberatung

Beraterin: Liliane Pfister, Tel. 052 266 90 50

– *Seen*, ref. Kirchgemeindehaus, Eingang Hinterdorfstrasse  
dienstag, 14–17 Uhr,

1. Montag des Monats, 14–17 Uhr, auf Voranmeldung

Mütterberaterin: Brigitta Bucher, Tel. 052 266 90 63

– *Iberg*, Freizeitanlage

3. Dienstag des Monats, 14–16 Uhr, auf Voranmeldung

– *Sennhof*, Altes Schulhaus, Tösstalstrasse 366,

1. Obergeschoss

1. Freitag des Monats, 09.00 – 11.00 Uhr

### Kinderbetreuung

Information, Tel. 052 267 59 14

### Paar- und Familienberatung, Mediation

Obertor 1, Tel. 052 213 90 40

### Fachstelle OKey & KidsPunkt, Opferhilfeberatung und Kinderschutz

St. Gallerstrasse 42, Tel. 052 245 04 04,

an Wochenenden und nachts: Tel. 052 266 41 14

## Recht

### Unentgeltliche Rechtsauskunft der Stadt

Neustadtgasse 17, Di+Do 16.30 bis 19.00 Uhr, ohne Anmeldung

### Rechtsberatung Gewerkschaftsbund Winterthur

Lagerhausstr. 6, Tel. 052 213 92 62

Siehe auch unter: [www.stadt-winterthur.ch/sozialfuehrer](http://www.stadt-winterthur.ch/sozialfuehrer)

## Spitex Stadt Land

... alles aus  
einer Hand!

- individuell • pünktlich
- zuverlässig • flexibel
- Bezugspersonenpflege

Unsere Filiale in Ihrer Region

Telefon 052 212 03 69

[www.homecare.ch](http://www.homecare.ch)



## COIFFURE DANIELA

Damen und Herren

Daniela Scovazzo

Roggenweg 22

8405 Winterthur

[daniela-coiffure.ch](http://daniela-coiffure.ch)

Natel 076 527 52 57

Talente gesucht!

[www.inbahn.ch](http://www.inbahn.ch)



**BACH-BLÜTEN** für Mensch und Tier, **Einzel- + Gruppenbegegnungen**, Kurse, **SATSANG**-spirit. Lebensberatung, **STILLE-Meditation**, **Heil- und Fernbehandlungen**, **Familienstellen** mit Figuren.  
Mehr Infos: **Renate Nishkama Kunz**, [www.bachblueten-winterthur.ch](http://www.bachblueten-winterthur.ch)  
Tel. 052 052 oder 076 232 80 80

#### Aqua-Training für Sie und Ihn

– für Ihr Wohlbefinden  
– trainieren Sie Ihre Kondition, Beweglichkeit und Kraft  
in sympathischer Atmosphäre (max. 12 TeilnehmerInnen)  
– Schwimmbad Michaelschule in Seen  
Leitung: H. Becker, dipl. Aqua-Power Instruktorin  
Qualität-zertifiziert, Telefon 052 232 68 34

**zum blauen Chnopf**, Arbergstr. 11, 8405 Winterthur.  
Besuchen Sie unsere Boutique: Montag/Mittwoch–Freitag 14–18 Uhr,  
Samstag 9–15 Uhr  
Verlangen Sie unser Kursprogramm, Tel. 052 238 24 74

**Schwimmschule Winterthur**. 10 Lektionen Kinder und Erwachsene  
Fr. 160.–, ELKI Fr. 100.– exkl. Eintritt.  
Ab 2. Mai jeweils Dienstag, Donnerstag und Freitag Kurse für Kinder  
und ELKI in der Michaelschule Seen. Am Dienstag- und Freitagabend  
sowie am Mittwochvormittag Wasserfitness für Alle sowie spezielle  
Wassergymnastikkurse für werdende Mütter in der Michaelschule.  
Täglich auch Schwimmkurse für Kinder, ELKI und Erwachsene  
im Hallenbad Geiselweid. Ferien-Schwimmkurse. Anmeldung und  
Information: Tel. 052 343 39 40 oder [www.schwimmkurse.ch](http://www.schwimmkurse.ch)

**Der Drucker Shop, Wartstrasse 20, Winterthur, Tel. 052 203 31 33**  
Bei uns kann man nun auch mit dem EulachTaler bezahlen!  
Ein Franken = 1 ET – aber: Wenn Sie bei uns ET kaufen, bezahlen  
Sie nur 95 Rappen! – Kennen Sie den Unterschied zwischen einem  
kompatiblen Tonerpatrone und einer refill-Tonerpatrone?  
Die kompatible ist ein billiges China-Einweg-Nachahmerprodukt,  
unsere Refill-Toner hingegen sind Originalkartuschen, die wir bis zu  
20 x wieder aufbereiten und mit frischem Toner befüllen. Da bleibt die  
Wertschöpfung in der Schweiz und Sie können sich darauf verlassen,  
dass die Menschen, die damit arbeiten, vor den krebserregenden  
Substanzen geschützt sind. Das ist in Fernost nicht der Fall. Zudem  
leisten Sie mit dem Kauf einen nicht zu unterschätzenden Beitrag an  
den Umweltschutz.

**Elterncoaching**: Kompetente Beratung in Erziehungs- und Entwick-  
lungsfragen. Tel. 052 233 52 70, [esther.meier@ausdruckstherapie.ch](mailto:esther.meier@ausdruckstherapie.ch)

**NEU in Seen: Qi Gongkurse** (für Anfänger oder Fortgeschrittene,  
Männer und Frauen)  
Gesundheitsvorsorge und Erhaltung mit chinesischen Atem- und  
Meridianübungen. Die Übungen in Bewegung und in Stille bewirken  
innere Ruhe, stärken die Haltemuskeln, Knochendichte und den  
Beckenboden. Donnerstags von 18.00 bis 19.15 Uhr und Freitags von  
17.00 bis 18.15 Uhr (2mal monatlich). Schnuppern kostenlos. Wo:\*  
Psychologische Begleitung und Supervision nach der Methode Herz-  
Selbst-Intelligenz® für Jugendliche und Erwachsene, vorbeugend,  
in Lebenskrisen, bei beruflichen Veränderungen und zur Selbst-  
regulierung.  
**Leitung: Bellinda Touchal Javet**, dipl. psychoSoziale Begleitung PPPI,  
Qi Gongkursleiterin SGQT  
Infos: [www.zentrum-am-see.ch](http://www.zentrum-am-see.ch) / Natel 076 545 86 55  
Wo:\* Michaleschule, Florenstr. 11, 8405 Seen, Puppenspielraum.  
Wann: Freitagabend 2mal monatlich

**Ausdrucksmalen, Mal- und Geschichten-Werkstatt**, Kanzleistr. 11,  
Tel. 052 233 52 70 sowie **therapeutische Begleitung und Beratung**  
für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Psychotherapeutin und Kunst-  
therapeutin GPK, Tel. 052 233 52 70, [www.ausdruckstherapie.ch](http://www.ausdruckstherapie.ch)

**Singen/Stimmbildung**. Probieren Sie es, es macht Spass!  
Erfahrene Sängerin erteilt Unterricht. Einzelnd oder als Gruppe.  
Ich berate Sie gerne. Manuela Wanner, Hirschweg 24, 8405 Winterthur  
**Tel. 079 853 44 81**, [mawamu@bluewin.ch](mailto:mawamu@bluewin.ch)

**Haarschnitte und Gesundheitsangebote** für Sie und Ihn, zu fairen  
Preisen. Senioren willkommen! Für Herren Di. 8.00–18.00 Uhr und  
Sa. 8.00–12.00 Uhr auch ohne Voranmeldung. Oberer Deutweg 40,  
8400 Winterthur, Tel. 076 563 22 04, [www.manus-haircorner.com](http://www.manus-haircorner.com)

**FLURI Adrian, Buchhaltung/Steuern/Liegenschaften**  
Iberg-Strasse 83, 8405 Winterthur, Tel. 052 232 80 20, 079 568 25 33  
[FLURIan@gmx.ch](mailto:FLURIan@gmx.ch)

#### Musikstunden in Winterthur-Seen seit 25 Jahren.

Elementarer und abwechslungsreicher Musikunterricht für Kinder ab  
der 1. Klasse. Kurse für das Spiel auf der klangvollen **Blockflöte**,  
dem rhythmischen **Xylophon** oder der vielseitigen **Ukulele**. Neugierig  
tauchen wir in die spannende Welt der Töne und Rhythmen ein.  
Wir lernen lässige Lieder, singen, trommeln, tanzen und improvisieren.  
Infos: F. Heer, **052 233 25 95** oder zu sehen und hören auf  
[www.musikstunden-winterthur.ch](http://www.musikstunden-winterthur.ch)

**Bachblüten-Beratung** in Seen (nach Dr. Edward Bach)  
Möchten Sie den Frühling ohne seelische Belastungen beginnen und  
Neues in Ihr Leben lassen?  
Dann ist eine **Beratung mit den sanft heilenden Bachblüten-Essenzen**  
jetzt das Passende für Sie! Bachblüten werden auf Sie persönlich  
abgestimmt, wirken ganzheitlich auf Körper, Geist und Seele, unter-  
stützen schulmedizinische Therapien, sind frei von Nebenwirkungen  
und helfen Ihnen auf Ihrem **Weg zur Selbstentfaltung**.  
Bachblüten unterstützen Erwachsene und Kinder bei jeglichen  
Herausforderungen, insbesondere **Schulkinder** auch bei **Lern-  
schwierigkeiten**, und entlasten so die ganze Familie.  
Als erfahrene Deutsch-Lehrerin auf allen Schulstufen biete ich  
begleitend zu einer Bachblüten-Therapie auch Deutschstunden an.  
Wenn Sie Näheres zu meiner Arbeitsweise wissen möchten, dann  
lesen Sie bitte auf meiner Webseite weiter: [www.gabrielegiere.ch](http://www.gabrielegiere.ch)  
Ich freue mich auf unsere Begegnung!  
**Dr.phil. Gabriele Gieré**, Wingertlistrasse 14, 8405 Winterthur  
Tel. 052 232 22 31 / Natel 079 763 07 49

Erfahrene Lehrerin in Seen bietet **Nachhilfe in Mathematik**,  
Franz. und Latein (jede Stufe, auch Erwachsene) Tel. 076 747 78 13

#### Inseratpreise

## SEEMERBOTE

##### Version 2-spaltig

		schwarz	farbig
1/1 Seite	184 x 256 mm	Fr. 940.–	Fr. 1034.–
1/2 Seite	89 x 256 mm	Fr. 490.–	Fr. 539.–
1/2 Seite	184 x 126 mm	Fr. 490.–	Fr. 539.–
1/3 Seite	184 x 82 mm	Fr. 350.–	Fr. 385.–
1/4 Seite	89 x 126 mm	Fr. 260.–	Fr. 286.–
1/4 Seite	184 x 61 mm	Fr. 260.–	Fr. 286.–
1/6 Seite	89 x 82 mm	Fr. 180.–	Fr. 198.–
1/8 Seite	89 x 61 mm	Fr. 140.–	Fr. 154.–
1/8 Seite	184 x 30 mm	Fr. 140.–	Fr. 154.–
1/16 Seite	89 x 30 mm	Fr. 70.–	Fr. 77.–

##### Version 3-spaltig

1/9 Seite	58 x 82 mm	Fr. 120.–	Fr. 132.–
1/12 Seite	58 x 61 mm	Fr. 90.–	Fr. 99.–

**Kleininserate** 1 Zeile (1-spaltig) Fr. 7.–

Wiederholungsrabatt für Inserate 4% (unter Fr. 700.–)  
in allen 5 Ausgaben eines Kalenderjahres 6% (über Fr. 700.–)

##### Insertionsschluss

##### Ausgabedatum

Nr. 247	17.5.2017	14.6.2017
Nr. 248	23.8.2017	20.9.2017
Nr. 249	11.10.2017	8.11.2017

**Inserate bitte einsenden an [inserate@seen.ch](mailto:inserate@seen.ch)**

Wer alle seine Ziele erreicht,  
hat sie wahrscheinlich zu niedrig gewählt.

*Herbert von Karajan*

vogel-malerbetrieb.ch

Malen  
Tapezieren  
Fassaden  
Dekoratives  
und vieles mehr...



**Gebrüder Vogel & CO**

Malerbetrieb  
Else-Züblin-Strasse 27 Postfach 3008 8404 Winterthur  
Telefon 052 233 08 66  
Fax 052 233 08 32  
E-Mail office@vogel-malerbetrieb.ch

# Taxwerk

**Steuern – Treuhand – Consulting**

Ihre kompetente Partnerin in Sachen Steuern und Buchhaltung.

- Steuerberatung /-planung / Steuererklärungen
- Buchführung und Rechnungswesen, Löhne
- Abschlussberatung / Mehrwertsteuer

**Adriane Hayn** Technikumstr. 79 info@taxwerk.ch  
Tel. 052 202 21 90 8400 Winterthur www.taxwerk.ch

**Gasthof Restaurant  
Grüental**

Feines **Essen**, guter **Wein**,  
gibt's im **Grüntal**, da kehr ich ein.

**Lächelnd** serviert, **freundlich** gar sehr,  
erfreut das **Herz**, was will man mehr.



Fam. **J. und C. Schwer**  
Im Grüental 1, 8405 Winterthur  
Tel. 052/232 25 52  
[www.restaurant-gruental.ch](http://www.restaurant-gruental.ch)

## Kommen Sie auf unsere Seite /

**Wir beraten Sie gerne.**

AXA Winterthur  
Hauptagentur Markus Müller  
Kanzleistrasse 45  
8405 Winterthur-Seen  
Telefon 052 235 10 10  
markus.mueller@axa.ch

 **winterthur**  
Finanzielle Sicherheit / **neu definiert**

# Meier

Immobilien-Verwaltung GmbH

- Verwaltung von Mietliegenschaften
- Verwaltung von Stockwerkeigentum
- Vermittlung und Verkauf

Tösstalstrasse 234 • 8405 Winterthur • Tel. 052 246 08 46  
[www.meier-immobilien.ch](http://www.meier-immobilien.ch) • [info@meier-immobilien.ch](mailto:info@meier-immobilien.ch)



**BRAUN GARTENBAU AG**

Gartengestaltung  
und Gartenpflege

Hinterdorfstrasse 55  
8405 Winterthur  
Tel. 052 232 22 58  
Fax 052 232 24 32  
[www.braun-gartenbau.ch](http://www.braun-gartenbau.ch)  
[info@braun-gartenbau.ch](mailto:info@braun-gartenbau.ch)

# Der-Drucker.Shop

WIR BETANKEN IHREN DRUCKER ●●●●

**Tintenpatronen & Laserkartuschen**  
**refill original kompatibel**

**Tintenpatronen + Laserkartuschen sind teuer!**

**Wollen Sie sparen und gleichzeitig etwas für die Umwelt tun?**  
**Sie können bis zu 75% sparen, wenn Sie Ihre leeren Patronen**  
**und Kartuschen durch uns professionell wiederbefüllen lassen!**

[www.der-drucker-shop.ch](http://www.der-drucker-shop.ch) [winterthur@der-drucker-shop.ch](mailto:winterthur@der-drucker-shop.ch)

Wartstrasse 20 8400 Winterthur Tel. 052 203 31 33

**Wir sind für Sie da: Mo-Fr 09.30h bis 18.30h, Sa 09.30h bis 16h**

Der Seemer Bote Nr. 247  
erscheint am

**14. Juni 2017**

Redaktionsschluss:  
**17. Mai 2017**